

Erscheint außer Sonntags
täglich. — Bis früh 9 Uhr ein-
gehende Anzeigen kommen in der
Regel u. wenn irgend möglich in der
nächsten Nr. zur Aufnahme.

Börsenblatt

Beiträge
für das Börsenblatt sind an die
Redaktion — Anzeigen aber
an die Expedition desselben
zu senden.

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N^o 213.

Leipzig, Mittwoch den 15. September.

1886.

Amtlicher Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der
J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel = Titelaufgabe.
† = wird nur bar gegeben.)

Baumgärtner's Buchh. in Leipzig.

Klasen, L., Grundriß-Vorbilder v. Gebäuden
aller Art. 41. Lfg. 4°. (9. Bd. S. 881—912.)
* 3. —

Th. Bertling's Buchh. in Danzig.

† **Zeitschrift d. westpreußischen Geschichts-**
vereins. 17. Hft. gr. 8°. (XII, 81 S.)
In Komm. ** 1. 50

A. Bielefeld's Hofbuchh. in Karlsruhe.

† **Programm der großherzogl. badischen**
technischen Hochschule zu Karlsruhe f. das
Studienj. 1886/87. gr. 8°. (53 S. m. 1 Tab.)
** 1. —

Ferdinand Enke in Stuttgart.

Friedberger, F., u. **E. Fröhner**, Lehrbuch
der speciellen Pathologie u. Therapie der
Hausthiere. 7. Lfg. gr. 8°. (2. Bd.
S. 145—272.) * 3. —

G. Freitag in Leipzig.

Wissen, unser, v. der Erde. Allgemeine Erdkunde
u. Länderkunde. Hrsg. v. A. Kirchhoff. 61. u.
62. Vfg. gr. 8°. (2. Bd. Europa. 1. Bd.
S. 321—384.) à * —. 90

H. Laupp'sche Buchh. in Tübingen.

Handbuch der politischen Oekonomie. Hrsg. v.
G. Schönberg. 2. Aufl. 22. — 25. Vfg. gr. 8°.
(2. Bd. S. 549—944.) à * 2. —

Wacklot'sche Buchh. in Karlsruhe.

Rah, K., das Verfahren bei öffentlichen Hinter-
legungen v. Geld u. Wertpapieren, erläutert
nach den Motiven d. Regierungsentwurfes,
den Kommissionsberichten der beiden Kammern
u. einschlag. Berordngn. gr. 8°. (67 S.)
* 1. 50

J. B. Metzler'sche Sort.-Buchh.
in Stuttgart.

† **Stetter**, Local-Gütertarif f. Stuttgart von u.
nach sämtlichen deutschen Verbands-Station-
en, m. den allgemeinen Tarif-Vorschriften
nebst Güterklassifikation. 8°. (141 S.) In
Komm. ** 4. 25

A. Michel & Co. in Haardt b. Siegen.

Dammann, J., der Feldmarschall Naeman od.
d. Menschen Elend u. seine Errettung. 6 Be-
trachtgn. üb. 2. Könige 5, 1—20. 8°. (102 S.)
* —. 50

⚡ Berichtigung der Aufnahme in Nr. 202 worin
die Firma E. Röttger in Kassel als Verleger ge-
nannt war.

Gustav Neugebauer in Prag.

Ricard, A., Lehrbuch der französischen
Sprache f. Bürgerschulen, sowie zum Pri-
vatunterrichte. 2. u. 3. Thl. 2. Abdr.
gr. 8°. (VI, 134 u. IV, 92 S.) à * —. 80;
geb. à ** 1. 5

— französisches Lesebuch m. e. vollständigen
Wörterverzeichnisse. 3. Aufl. gr. 8°.
(X, 167 S.) Geb. ** 1. 40

— premier vocabulaire français. Erstes französ.
Botabelbuch u. erster Unterricht im französisch
Sprechen. Ausg. f. Deutschland. 2. Aufl.
8°. (VIII, 58 S.) * —. 40;
fart. * —. 50

Paul Parey in Berlin.

Diezel's Niederjagd. 6. Aufl. hrsg. von E. v.
d. Bofsch. 15.—18. (Schluß-) Vfg. gr. 8°.
(XI u. S. 785—889.) à * 1. —

A. S. Panne in Neudits bei Leipzig.

† **Hogarth's Werke.** Eine Sammlg. v. Stahl-
stichen nach seinen Originalen. Mit Text
von G. Ch. Lichtenberg. Rev. u. vervoll-
ständigt v. P. Schumann. 3. Aufl. 18. Hft.
4°. (S. 205—216 m. 3 Stahlst.) * 1. —

Karl Fr. Pfau in Leipzig.

Freund, L., Volksweisheit u. Weltklugheit.
Studien u. Streifzüge auf den Gebieten der
vergleich. Völkerpsychologie u. Social-
histologie. 1. Hft. Treue u. Untreue in
deutschen Sprüchen u. Sprichwörtern.
gr. 8°. (38 S.) * —. 75

Menger'sche Buchh. (Gebhardt & Willisch)
in Leipzig.

Wenzely, J., Lehrbuch der kaufmännischen
Arithmetik. 3 Tle. in 1 Bd. 2. Aufl. gr. 8°.
* 6. —; geb. * 7. —
— 1. (XII, 119 S.) * 1. 60. — 2. (III
u. S. 121—264.) * 2. —. — 3. (IV u. S.
265—454.) * 2. 40.

Biermann, G., Geschichte d. Kulturkampfes.
Ursprung, Verlauf u. heut. Stand. 2., bis
auf die Gegenwart fortgeführte Aufl. gr. 8°.
(IV, 336 S.) * 5. —; geb. * 6. —

Woritz Kuhl in Leipzig.

† **Orden**, die, Wappen u. Flaggen aller Re-
genten u. Staaten in chromolithogr. Ab-
bildungen. Suppl. 7. Lfg. 4°. (4 Taf.)
1. 50

Verlag d. „Internationalen Reise-Courier“
in Wien.

Reise-Courier, internationaler, f. Eisenbahn-
u. Dampfschiffahrten v. Central-Europa.
2. Jahrg. 1886. Septbr. 12°. (1219 S.)
* 1. 50

Friedrich Vieweg & Sohn in Braunschweig.

Muspratt's theoretische, praktische u. analytische
Chemie in Anwendung auf Künste u. Ge-
werbe. Encyclopädisches Handbuch der tech-
nischen Chemie v. F. Stohmann u. B. Kerl.
4. Aufl. 1. Bd. 4. Vfg. gr. 8°. (Sp. 193
—256.) * 1. 20

Carl Winter's Univ.-Buchh. in Heidelberg.

† **Gottinger, Ch. G.**, Friedrich Großherzog v.
Baden. Zur Erinnerung an seinen 60. Ge-
burtstag. 8°. (33 S.) ** —. 25

J. Wießke in Brandenburg a/H.

Schierhorn, G. A. F., Schreibleselehre, f. den
vereinigten Lese-, Schreibe-, Zeichen-, Sprach-
u. Anschauungs-Unterricht bearb. 12. Aufl.
8°. (V, 68 S. m. 1 Bog. Illustr. u. Schreib-
schrift.) * —. 40

Schönemann, P., Bilder aus dem Leben der
Königin Luise. 16°. (37 S.) —. 40

G. Zehl's Verlag in Leipzig.

Tagebuch. Blätter der Erinnerung u. Lebens-
weisheit. Mit Denkprüchen u. biograph.
Daten f. jeden Tag d. Jahres. 4. Aufl. 12°.
(411 S.) Geb. m. Goldschn. * 4. —

Verzeichniß künftiger erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum ersten Male angekündigt sind.

C. Bertelsmann in Gütersloh.	46019	Hoffmann & Ohlstein in Leipzig.	46015	Fr. Vieweg in Paris.	45967
Barthold, A., Sören Rierkegaard.		Stobbe, U., Regelverzeichnis für den Handarbeit-Unterricht. 2. Aufl.		Meyer, P., Alexandre le Grand dans la littérature française du moyen-âge.	
Rüper, A., evangelische Zeugnisse.				Chaikin, A., Apologie des Juifs.	
Württembergische Summarien: Altes Test.		Rud. Jenni's Buchh. in Bern.	46020	Colombat, E., Sel et poivre.	
Erster Band.		Die Kunst sein Glück zu machen.		Cosquin, E., Contes populaires de Lorraine.	
Die symbolischen Bücher der ev.-luth. Kirche, von Müller. 6. Aufl.		J. H. Kern's Verlag in Breslau.	46013	Mélanges Renier.	
		Kalender für Preuß. Justiz-Subaltern-Beamte f. 1887. Bearb. v. Wollenzien.		de Nolhac, P., Essai sur la Bibliothèque de Fulvio Orsini.	
Dorn & Merfeld in Leipzig.	46012	Franz Kirchheim in Mainz.	46011	Georg Weis, Verlag in Heidelberg.	46000
Moderne Kirchenbauten. Bg. II.		Redwiß, Oscar v., Amaranth. 36. Aufl.		Druskowiß, S., Wie ist Verantwortung u. Zurechnung ohne Annahme der Willensfreiheit möglich?	
A. Hartleben's Verlag in Wien.	46022	Eduard Heinrich Mayer in Köln.	46001	Saar, Ferd. von, eine Wohlthat. Volksdrama.	
Falb, Rud., das Wetter u. der Mond.		Klein, Herm. J., Stern-Atlas.		Hermann Weisbach in Weimar.	46021 46004
M. Henschel in Frankfurt a/M.	46002	Leonhard Simon in Berlin.	46016 46006	Encyklopädie des gesamten buchhändlerischen Wissens.	
Aus A. Henschel's Skizzenbuch. Gebundene 20 M.-Ausgabe.		Ein Schatzfund des Museums f. Völkerkunde in Berlin.		Hilfstabelle des Sortimenters.	
Gebr. Henninger in Heilbronn.	46003	Barthold, R., Wahrnehmungen bei der Entwicklung des Transportwesens.			
Lehler, R., die Taufpatenschaft in der evang. Reichskirche.		Theodor Thomas in Leipzig.	46014		
Wetzel, G., die synoptischen Evangelien. 2. Aufl.		Günther, W., praktischer Ratgeber zum Betriebe einträglicher Bienenzucht.			

Nichtamtlicher Teil.

Vom englischen Büchermarkt.

(Fortsetzung aus Nr. 211.)

Alle die in diesem Jahre erschienenen Neuigkeiten hier anzuführen, würde zu weit führen, und es kann daher nur unser Zweck sein, eine kleine Auswahl der hervorragenderen litterarischen Erscheinungen, die uns ein ungefähres Bild der Ereignisse auf dem englischen Büchermarkt gewähren, zu betrachten.

Vor allem ist da wieder jenes große nationale Unternehmen »The Dictionary of National Biography« zu erwähnen, das rüstig fortschreitet und von dem der zuletzt erschienene Band VII die Artikel Brown — Burthogge enthält. Der VIII. Band dieses so großartig angelegten und so musterhaft redigierten wichtigen Quellenwerkes, das von Leslie Stephen herausgegeben, im Verlag von Smith Elder & Co. erscheint, wird am 1. Oktober ausgegeben werden.

Ein anderes großartiges Unternehmen desselben Verlags ist die sogenannte »Standard Edition« der sämtlichen Werke von W. M. Thackeray, welche mit der Ausgabe des 26. Bandes (!) (à 10 sh. 6 d.) kürzlich vollständig geworden ist und ein Beispiel dafür bildet, wie die nationalen Dichter in England geehrt und — gekauft werden.

Der besonders um die Veröffentlichung populärer und billiger Werke so sehr verdiente Verlag von Cassell & Co. brachte auch in diesem Jahre wieder eine Menge neuer periodischer Unternehmungen. So sind von der im vorigen Jahre begonnenen »Red Library« bis jetzt achtzehn Bände rot kartoniert à 1 sh. (gebunden in Leinwand 2 sh.) erschienen. Es ist dies eine Sammlung ähnlich der Collection Spemann, welche die besten klassischen Prosawerke von Dickens, Irving, Scott, Lytton (Bulwer), Macaulay, Martineau, Lever etc. in schönen billigen Ausgaben bringt. Von »Cassell's Miniature Library of the Poets« erschienen u. a. Wordsworth, Longfellow, Scott, Hood, Milton, Burns, Byron, Sheridan, Goldsmith in je zwei Bänden, gebunden in Leinwand à 1 sh. Ferner gab derselbe Verlag jetzt auch den Engländern eine »Reclam'sche Universalbibliothek«, und zwar in der seit Januar d. J. erscheinenden »Cassell's National Library«, von der bis Anfang August drei- unddreißig Bändchen à 3 d. herausgekommen sind. Außerdem erschienen wieder verschiedene neue große populäre Prachtwerke in

monatlichen Lieferungen zu 6 und 7 d., wie »Cities of the World«, »The Life and Times of Queen Victoria«, »The World of Wonders«, »Familiar Wild Flowers«, neue Subscriptionen von »Cassell's Concise Cyclopaedia« und »Cassell's Illustrated Shakespeare«, und endlich ist noch unter verschiedenem andern aus demselben Verlag das große, wichtige Werk »The Encyclopaedic Dictionary« zu erwähnen, ein großes Wörterbuch der englischen Sprache, welches mit dem im Januar erschienenen neunten Band (à 10 sh. 6 d.) bis zu »Far« gediehen ist.

Eine Art Konkurrenzunternehmen von Cassell's »National Library« geben übrigens auch Ward Lock & Co. heraus unter dem Titel »Popular library of Literary treasures«, gleichfalls in Bändchen zu 3 d. (gebunden 6 d.), welche u. a. enthält »Emerson's Representative men and English traits«, Essays von Macaulay, Locke's Thoughts on education u. a.

Endlich ist noch eine dritte 3 d.-Bibliothek zu erwähnen und zwar die seit Februar von George Routledge & Sons herausgegebene »Routledge's World library«, von deren erstem Bändchen, »Goethe's Faust«, am ersten Tage nicht weniger als 20 000 Exemplare abgesetzt worden sein sollen!

Unter größeren Werken von Bedeutung sind zu nennen:

The pictorial arts of Japan, by William Anderson. Verlag von S. Low & Co.

Needle work as art, by Lady Marion Alford. (Ebendas.) 42 sh.

John Morley's works. 9 Bände. à 5 sh. (Voltaire. 1 Bd. — Rousseau. 2 Bde. — Diderot. 2 Bde. — On compromise. 1 Bd. — Miscellanies. 3 Bde.) Verlag von Macmillan & Co.

The tartans of the clans of Scotland, by James Grant. Verlag von W. & A. K. Johnston. 42 sh.

Ein hervorragendes Bibliothekswerk über Wappen, Waffen und Kostüme der schottischen Grafschaften, besonders wichtig für Kostüm- und Kulturgeschichte.

A general history of music, by W. S. Rockstro. (Low & Co.) 14 sh.

Japanese homes and their surroundings, by Edw. S. Morse. (Ebendas.) 21 sh.

The cruise of H. M. S. »Bacchante«. 2 Bde. (Macmillan & Co.) 52 sh. 6 d.

Dieses längst erwartete große Reisetagebuch, welches die in den Jahren 1879—1882 gemachte Reise der Prinzen Albert Victor und George von Wales schildert, erschien Anfang Juni und nimmt jedenfalls einen hervorragenden Platz, der schon durch die Persönlichkeiten der Reisenden bedingt ist, unter den neueren englischen ethnographischen Werken ein.

Prince Bismarck. An historical biography by Charles Lowe. 2 Bände. Cassell & Co. 24 sh.

Eine vortreffliche Biographie unseres großen Staatmannes von dem Berliner Korrespondenten der Times.

Life of Henry Wadsworth Longfellow. With extracts from his journals and correspondence. Edited by Samuel Longfellow. 2 Bände. K. Paul & Co. 28 sh.

About the theatre. Essays and studies by William Archer. (T. F. Unwin.) 7 sh. 6 d. Ein interessantes Buch des bekannten Theaterkritikers und Schriftstellers über das englische Theater.

Die köstlichen drahtischen Karikaturen John Beech's aus den ersten Jahrgängen des Punch erscheinen jetzt seit vorigem Monat in einer billigen Ausgabe in monatlichen Lieferungen zu 1 sh. im Verlag von Bradbury, Agnew & Co. unter dem alten Titel: John Beech's Pictures of life and character. From the collection of Mr. Punch, und werden so sicherlich ihre alte Anziehungskraft erneuern und noch vermehren.

Ein neues großes populäres Unternehmen giebt T. F. Unwin heraus. Es ist dies eine Reihe von Völkergeschichten unter dem Gesamt-Titel: »The story of the nations«; wovon bis jetzt zwei Bände erschienen sind und zwar: I. »Rome«, by Arthur Gilman. II. »The Jews in ancient, mediaeval and modern times«, by Prof. K. Hosmer. Diesen sollen u. a. folgen: »Germany«, by Rev. S. Baring Gould und »Carthage«, by Prof. Alfred J. Church. Der Preis beträgt pro Band (8^o) illustriert und mit Plänen versehen 5 sh.

Zwei Werke, besonders von Interesse für den Buchhändler, sind: »Dickensiana«. Eine im Verlage von G. E. Redway erschienene vollständige Bibliographie der Werke von und über Dickens, herausgegeben von Fred. G. Kitton. Preis 7 sh. 6 d. und das von mir in Nr. 140 d. Bl. erwähnte vortreffliche biographische Werk: »A bookseller of the last century. Being some account of the life and time of John Newbery, by Chs. Welsh. Preis 21 sh.

Besonders reichlich sind auch dieses Jahr wieder die Romane erschienen, — von der großen Menge derselben will ich nur erwähnen:

The heir of the ages, by James Payn. (Smith Elder & Co.) 3 Bde.

Effie Ogilvie by Mrs. Oliphant. (Macmillan & Co. resp. Maclehose & Sons in Glasgow.) 2 Bde.

King Arthur. Not a Love Story. Von der Verfasserin von John Halifax (M. Craik). Macmillan & Co.

Darby & John by »Rita«. (J. & R. Maxwell.) 3 Bde.

The Bostonians, by Henry James. (Macmillan & Co.) 3 Bde.

Der zuletzt genannte Roman ist ein nicht sehr glückliches Muster des dreibändigen Romans — die Einteilung der neuen englischen Romane in 3 Bände zu 31 sh. 6 d. ist ja bekannt — da hierbei selbst der flotte Stil des beliebten Erzählers nicht ausreicht, das Interesse für den zu diesem Zweck viel zu lang ausgedehnten Stoff bis zu Ende zu fesseln.

Neuerdings ist auch ein englischer Buchhändler, der als Mitarbeiter bei verschiedenen Zeitschriften schon lange litterarisch thätig

war, in die Reihe der Romanschriftsteller eingetreten und zwar James Baker in Clifton, von dem ein dreibändiger Roman unter dem Titel »John Westacott« im Verlag von S. Low & Co. in London demnächst erscheinen wird.

Von dem bekannten, so rasch allgemein beliebt gewordenen Schriftsteller Hugh Conway (F. J. Fergus), dem Verfasser von »Called back«, »Dark days« u. sind neuerdings wieder nicht weniger als drei nachgelassene Werke erschienen, und zwar: Living or dead. 3 Bände. (Macmillan & Co.) (Wohl der beste seiner Romane.) Somebody's story. (Field & Tuer.) 1 sh. A cardinal sin. (Remington & Co.) Neue billige Ausgabe zu 6 sh. Daß das Erscheinen dieser Werke nach mehr als einem Jahre seit dem Tode des Verfassers, von deren Vorhandensein man bis dahin noch nichts gewußt hatte, auch auf Mißtrauen gestoßen ist, ist wohl erklärlich, und so wollten einige amerikanische Blätter wissen, daß der Verfasser überhaupt noch nicht tot, sondern das Ganze eine geschickte in Scene gesetzte Reklame sei; andere, daß obige Werke gar nicht von dem verstorbenen F. J. Fergus, der unter dem Pseudonym Hugh Conway geschrieben hatte, herrührten. Natürlich wurden diese Gerüchte von den englischen Zeitungen und den Erben von Fergus mit Entrüstung als unwahr zurückgewiesen.

Bei Oliphant, Anderson & Ferrier in Edinburgh erscheint neuerdings eine neue Romanbibliothek in hübsch ausgestatteten Bänden zu 1 sh. Die Verfasser der bis jetzt erschienenen 8 Bände gehören sämtlich dem schönen Geschlechte an! — In welchem Maße übrigens berühmte Schriftstellerinnen in England geehrt werden, das beweist eine Auktion von Reliquien der unter dem Pseudonym Currer Bell bekannten Charlotte Brontë, welche zu Anfang ds. J. zu Saltaire stattfand. Es wurden u. a. folgende Preise erzielt: 1 Korsett 8 sh., 1 Paar alte Stiefel 27 sh., 1 Schere 10 sh., 1 Fragment eines Shawls 6 sh., 1 Kattunkleid 15 sh., ihr Hochzeitsshawl 95 sh., 1 silberne Brille ihres Vaters 33 sh. u. s. w.

Da wir gerade bei Zahlen sind, so möge zum Schluß noch erwähnt werden, daß Justin Mc Carthy als Honorar für seine »History of our own times« 6000 Pfd. St. = 120 000 M erhielt. Bei der Übersendung eines aus freien Stücken bewilligten Checks schrieb ihm die New-Yorker Verleger Harper Bros., daß sie gern bereit gewesen wären, ihm 10 000 Pfd. St., also 200 000 M für das ausschließliche Verlagsrecht zu zahlen. Es ist dies ein kleineres Seitenstück zu der Summe, welche die Witwe des General Grant als Honorar für dessen Memoiren erhielt, worüber in diesem Blatte seinerzeit berichtet wurde.

Technische Rundschau im Buchgewerbe.

1886. Nr. 9.

Von G. van Nuyden.

Wir haben heute zunächst nicht weniger als drei Erfindungen der Weltfirma König & Bauer zu verzeichnen, von denen zwei mit der Rotationsmaschine im Zusammenhang stehen. Das Patent Nr. 36410 betrifft eine Vorrichtung zum Festhalten von Cliches und Stereotypblöcken an bestimmten Stellen des für Rotationsdruck bestimmten Schriftzuges. Die Vorrichtung ermöglicht das Einfügen von Cliches in hierzu leer gelassene Räume der um den Cylinder gespannten Stereotypplatten, so daß der Drucker von illustrierten Werken und Zeitschriften die Illustrationsblätter einzeln, von der Satzstereotypie unabhängig herstellen kann.

Patent Nr. 36459 hat eine Neuerung an Rotationsmaschinen für wechselnde Formate zum Gegenstande. Die patentierte Maschine dient dazu, vom endlosen Papier abwechselnd verschiedene, in bestimmten Grenzen sowohl nach Länge wie nach Breite variierende Formate auf zwei Seiten zu bedrucken. Zu diesem

Zweck wird das sich von der Rolle abwickelnde Papier, bevor es zu den Druckcylindern gelangt, in dem gewünschten Format abgeschnitten, worauf die abgeschnittenen Bogen nacheinander zwischen dem Druck- und dem Plattencylinder hindurchgeführt werden. Der hierzu erforderliche Mechanismus arbeitet, nach der Versicherung der Erfinder, so genau, daß man die Matrice mit einer Geschwindigkeit laufen lassen darf, welche die Herstellung von 9—10 000 auf beiden Seiten bedruckten Exemplaren in der Stunde ermöglicht. — Patent Nr. 36 444 endlich betrifft eine Einrichtung zum Wenden des Papiers sowohl in einzelnen Bogen, wie in endloser Gestalt.

Max Retter in Cannstatt hat sich eine durch größte Einfachheit und geringe Größe sich auszeichnende Rotationspresse für nicht endloses Papier patentieren lassen (Nr. 36 579), welche sich außerdem darin von den bisherigen unterscheidet, daß der Plattencylinder sich ununterbrochen dreht, während der Druckcylinder periodisch stillsteht. Dadurch wird ermöglicht, daß auf der Maschine jedes Format bis zur Maximalbogengröße, welche dem ganzen Umfang des Plattencylinders gleichkommt, gedruckt und für jeden Bogen ein- bis viermaliges Auftragen von Farbe auf die Form bewirkt werden kann.

Interessant ist auch die Zinkdruck-Rotationspresse von Faber & Schleicher in Offenbach (Patent Nr. 36 648). Dieselbe ist speziell für die Herstellung des neuerdings in Aufnahme kommenden Zink-Farbendrucks bestimmt, und es besteht die Neuerung im wesentlichen darin, daß der die Zinkplatte umspannende Cylinder die Farbeverreibe- und Verteilungswalzen zweimal passiert, ehe der Druckcylinder seine Umdrehung macht, wodurch ein sehr gleichmäßiges Verteilen und Verreiben der Farbe auf der Zinkplatte und somit ein besserer Farbendruck ermöglicht wird.

An die Rettersche Maschine erinnert die der Duplex printing press Co. in Battle Creek unter Nr. 36 592 patentierte kleine Rotationspresse. Bei dieser ist der Papierzuführungsmechanismus ein ganz anderer. Leider ist aber dieser Mechanismus ohne Abbildung nicht klar zu machen. — Endlich sei der Maschine zum Rändern von Briefbogen erwähnt, die A. Duret in Angoulême unter Nr. 36 749 patentiert wurde. Die Maschine bezweckt, das Glätten der fertig bedruckten Ränder, wohl hauptsächlich von Trauerpapierbogen und Trauerumschlägen, zu erleichtern.

Für Schriftgießereien von Interesse sind folgende neue Patente:

L. B. Benton in Milwaukee erfand eine Maschine, welche das Schneiden von Schriftstempeln sehr erleichtert (Patent Nr. 36 674), während wir A. M. Barnhart in Chicago eine Schriftgießmaschine (Patent Nr. 36 420) verdanken, welche derart arbeitet, daß der durch Ausfüllung des Gußloches im Gießinstrument entstehende Anguß von der Type bereits während des Öffnens der Form abgebrochen und hierauf selbstthätig aus dem Gußloche herausgeworfen wird, wodurch letzteres für den Guß der nächsten Type wieder frei wird.

Einen recht lesenswerten Aufsatz aus der Feder von J. Böd bringt das Archiv für Buchdruckerkunst. Derselbe betrifft den Verkehr zwischen Autor und Verleger und namentlich die leidige Frage des Manuskripts. Am Eingang warnt er namentlich die Verleger vor solchen Autoren, welche es für nötig erachten, ersteren mit der ganzen Idee ihres Werkes gründlich bekannt zu machen und damit dessen kostbare Zeit ungebührlich in Anspruch nehmen. Sodann warnt er, vom Standpunkt des Buchdruckers, die Verleger vor solchen Schriftstellern, die ein Werk erst schreiben, wenn sie einen Verleger gefunden haben, weil diese Schriftsteller in der Regel zu flüchtig schreiben und erst bei der Korrektur gewahr

werden, daß ihre Arbeit nicht druckfertig sei. Daraus entstehen dann die endlosen Korrekturrechnungen, die den meisten Anlaß zu Streitigkeiten bieten. Die Schriftsteller sollten es wenigstens Goethe nachmachen, der sich stets genau erkundigte, wieviel er für das Gestrichene dazuschreiben mußte, um dem Buchdrucker durch neues Umbrechen keinen Schaden zu zufügen. — Auch sollten die Autoren stets dafür sorgen, daß das Papier nur einseitig beschrieben wird, sowie auch es mit der Korrektur genauer nehmen. Manche Verleger sündigen übrigens auch hierin und überlassen das Korrigieren der Druckerei. — Es sündigen aber ihrerseits manche Druckereien unter anderem darin, daß sie die Abkürzungen nicht konsequent durchführen.

Das Journal für Buchdruckerkunst beschäftigt sich seinerseits mit den Accidenzmanuskripten. Dieselben sind, wie jedermann bekannt, in der Regel sehr mangelhaft, weil die Auftraggeber selten auf den Zeilenfall Rücksicht nehmen. Es entstehen dann, wenn der Drucker sich nicht zu Umstellungen und Verbesserungen entschließt, schlecht aussehende Arbeiten, die dem Rufe der Druckerei schaden. Endlose Streitigkeiten entspinnen sich auch hier daraus, daß der Drucker es häufig versäumt, bei Annahme von Accidenzarbeiten einen Aufschlag für nachträgliche Änderungen zu verabreden.

Dasselbe Blatt bringt einen sehr interessanten Aufsatz von Voigt über die Wirkung der Farben auf das Auge im Buntdruck. Dem Übelstande, heißt es dort, daß unsere Druckschrift zu klein und zu eng gezakten und daher für die Augen schädlich sei, suchte man bisher irriger Weise durch Anwendung von gelblichem, lichtgrünem, blauem Papier, sowie von grüner, blauer, brauner Farbe abzuwehren. Diese Vorschläge vermögen aber dem Übelstande nicht abzuwehren, ja verschlimmern denselben zum Teil. Das Ideal wäre allerdings weißer Druck auf schwarzem Grunde, doch ist dies nicht zu erreichen und auch kein unbedingtes Erfordernis, da schwarz auf weiß die Augen nicht erheblich mehr angreift. Schädlich sei aber der jetzt übliche graue Druck auf Weiß. Wir können mit unserm jetzigen Schriftmaterial überhaupt nur grau drucken, und wir haben uns darin so hineingelebt, daß wir Schwarzdruck möglichst meiden. Zur Erzielung desselben müßten die Schriften größer und fetter sein und die zarten Haarstriche verschwinden. Wir müßten zur (lateinischen) Steinschrift (Grottesk) zurückgreifen, die in allen Teilen gleich starke Zeichnung aufweist und jeder unnützen Schnörkelei bar ist. Auch müßte das Weiß zum Schwarzen im richtigen Verhältnis stehen. Ist der Satz zu kompakt, so kommt das Weiß nicht zur Geltung.

Damit soll nicht etwa gesagt werden, die Buchdruckfarbe sei nicht schwarz, sondern grau. Ihr gräuliches Aussehen rührt nur daher, daß das Weiß auf die zarte Schrift zu stark wirkt und daß die Farbschicht nicht dick genug ist, um das Papier zu decken. Verkehrt sei es, Grün und Blau oder Braun anzuwenden zu wollen, weil diese Farben dem Auge wohl thun, und zwar verkehrt, weil diese Farben nicht alle Sehnerven in Mitleidenschaft ziehen, was beim Schwarz der Fall ist. Ebenso verkehrt sei blaues oder grünes Papier, wogegen Chamoispapier angenehm wirkt. Dieses Papier, wie auch das weiße, dürfe aber niemals bis zum Hochglanz satiniert werden. Nichts sei schädlicher für das Auge, und Drucker und Verleger sollten überhaupt ausschließlich mattes Papier verwenden, ein Wunsch, dem wir uns anschließen.

Voigt redet also der Anwendung einer sich der Grottesk nähernden Schrift das Wort, wohlverstanden aber der Antiquagrottesk. Eine etwa zu schaffende Grotteskfraktur würde, wie er ganz richtig bemerkt, das Auge ebenso anstrengen, wie die gewöhnliche Schrift. Wir möchten weiter gehen und die Behauptung wagen, daß es der durchgehenden Einführung der Grotteskschrift nicht bedarf, sondern daß es zur Erreichung des Zweckes schon genügen würde, die schnörkel-

haste Fraktur abzuschaffen, die nur in den Ländern deutscher Zunge teilweise noch blüht, nachdem sie von den übrigen Kulturvölkern über Bord geworfen. Wie anstrengend diese Schrift auf das Auge wirkt, scheint dem Schreiber dieses daraus hervorzugehen, daß er außer Stande ist, beim Lampenlicht eine Korrektur in Frakturschrift zu lesen, während ihm eine Korrektur selbst aus der Nonpareilleantiqua keinerlei Beschwerde verursacht. Selbst die Nonpareilleschrift der englischen Zeitschriften liest er ohne Schwierigkeit, während schon die Petitsfraktur sein Auge äußerst ermüdet. Das kommt offenbar von den vielen Schnörkeln und ihrer grauen Farbe her, die sich vom Papier nicht genügend abhebt, zumal wenn das Papier selbst, wie bei den meisten Tagesblättern, grau ist.

Die Reichsdruckerei hat vor einigen Jahren eine Kupferdruck-Schnellpresse nach dem System von Guy eingeführt, die sich beim Druck der Banknoten vorzüglich bewährt. Die Hauptsache an der Maschine sind die Wischtücher, welche die Farbe der flachen Stellen der Platte selbstthätig und zwar ungemein rasch entfernen. Die Gaysche Maschine hat, wie wir »L'Imprimerie« entnehmen, in Verbindung mit der wieder auf gekommenen schönen Sitte, die Bücher mit Radierungen auszustatten, dem Kupferdruck in Frankreich zu neuem Leben verholfen, derselbe hat sogar dem Buch- und Steindruck viele Arbeiten, wie die Modenkupfer, wieder entrisen, was auch erklärlich wird, wenn man sich vergegenwärtigt, daß die Gaysche Maschine täglich 6000 bis 12000 Drucke liefert, was der Arbeit von 30—60 geübten Handkupferdruckern und einer gewöhnlichen Buchdruckerschnellpresse gleichkommt. Dank der gütigst erteilten Erlaubnis der Direktion der Reichsdruckerei haben wir die Maschine neulich bei der Arbeit gesehen, und es wurden unsere Erwartungen noch weit übertroffen. Eigentliche Kunstblätter druckt die Maschine allerdings nicht; daß sie aber höchst sauber arbeitet bezeugt u. a. der schöne Druck der Noten der Reichsbank, besonders der Hundertmarkscheine.

Das »Printing Trades Diary« bringt eine interessante Notiz über die Zurichtung von Zinkplatten für den lithographischen Druck. Die meisten Lithographen, heißt es dort, stimmen darin überein, daß Zinkplatten den Steinen vorzuziehen seien; sie verstehen dieselben aber nicht zu behandeln. Solche Platten müssen, im Gegensatz zu Steinen, mit einer Schicht überzogen werden, die eine entschiedene Verwandtschaft zu Wasser und Gummi besitzt und dem Eindringen fetter Farbe widersteht. Dazu dient eine Galläpfellösung, auf welche der Anstrich mit einer wässerigen Gummilösung folgt; letzterer kann aber allentfalls wegfallen. Das Einschwärzen darf erst nach Trocknen der Gummilösung erfolgen. Ist die Platte eingeschwärzt, so wird sie mit Wasser bespritzt, bis sie wieder rein ist. Alsdann ist sie druckfertig.

Der New-Yorker Ives hat ein anscheinend praktisches Verfahren zur Erzeugung von Halbtönen auf photomechanischem Wege erfunden. Von einem Woodbury'schen Gelatinerelief nimmt er eine Gypsmatrize und prägt einen erweichten Gelatinebogen in dieselbe, so daß die Vertiefungen der Matrize sich als ebensoviel Erhabenheiten darstellen. Die Erhabenheiten werden dann eingeschwärzt, worauf man den Bogen wieder auf die Gypsmatrize paßt. Die Stellen nun, wo der Gyps hervorsteht, werden von den eingeschwärzten Erhabenheiten der Gelatine am ersten erreicht, wodurch die größeren schwarzen Flächen entstehen. Wo die Gypsfläche mehr zurücktritt, bekommt sie von der Farbe weniger und die noch tieferen Stellen bleiben ganz weiß. Das Ergebnis ist ein Gypsbild in Halbtönen. Dieses Bild verwandelt man endlich auf photographischem Wege in ein Gelatinerelief in Halbtönen, von welchem Galvanos für die Buchdruckpresse gemacht werden können.

Anknüpfend an die von uns neuerdings mitgeteilten Grundsätze für die amtliche Papierprüfung bemerkt die Papierzeitung, die Bestimmungen über den Aschengehalt bei Papieren der Stoffklasse I seien kaum durchzuführen, bezw. die Grenzen zu eng gezogen. Ferner ermöglichen die Bestimmungen hinsichtlich der Papiere zu Urkunden die Verwendung von Cellulose, Esparto und Strohstoff, d. h. von Materialien, welche die Haltbarkeit des Papiers beeinträchtigen. Dagegen sei es freudig zu begrüßen, daß die Behörde auf übergroße Weiße und Reinheit der Oberfläche des Papiers im Interesse der Haltbarkeit verzichtet.

Über denselben hochwichtigen Gegenstand äußert sich ein Mitarbeiter der genannten Zeitschrift u. a. dahin, daß das Papiergeschäft durch die preussischen Normalien nach und nach in ein anderes Fahrwasser kommen werde. Künftig werde es sich darum handeln: Will ich ein schönes Papier ohne Rücksicht auf die Qualität, oder ein dauerhaftes Papier, ohne an die Schönheit allzugroße Ansprüche zu machen? Ersteres würde bei Briefpapier, letztes bei den übrigen Papieren in der Regel Anwendung finden. Die Erfahrung lehre nämlich, daß blendende Weiße des Stoffes sich mit Festigkeit nicht vereinigen läßt. Recht festes Papier könne niemals ganz schön weiß und durchsichtig sein. Ferner betont der Mitarbeiter, es sei die Probe aufs Berknütern bei weitem nicht so maßgebend wie die Probe auf das Verhalten des Papiers, nachdem es gefalzt ist. Gutes Papier müsse auch in gefalztem Zustande etwas aushalten. Hier ergebe Cellulosestoff ein günstigeres Resultat als Leinenstoff. Der Unterschied zwischen gefalztem und nicht gefalztem Papier betrage nämlich:

bei Cellulosestoff von 10 bis 40% der Reißlänge,
 „ Leinenstoff „ 10 „ 111% „ „

In demselben Blatte werden die Papierverbraucher vor Papieren gewarnt, die viele mineralische Füllstoffe, als Thon, Talcum, Alabasterweiß etc. enthalten. Soll damit die vielfach störende Durchsichtigkeit des Papiers vermindert werden, so sei nicht viel dagegen einzuwenden. In der Regel bezweckt aber der Zusatz eine Gewichtsvermehrung des Papiers, und dies sei Betrug. Vor diesem Betrug könne man sich nur durch die Verbrennungs- oder Aschenprobe schützen.

Die oben erwähnte Papierzeitung bringt Abbildung und Beschreibung einer von Tellschow & Co. in Berlin gebauten Briefumschlagsmaschine, welche nicht bloß den Umschlag selbst herstellt, sondern zugleich die Verschlusskappe gummiert. Die Maschine liefert angeblich täglich 18—20000 scharf gefalzte Umschläge aus dickem oder dünnem Papier.

Von neuen Patenten, welche die Papierfabrikation zum Gegenstande haben, seien genannt: R. Smith in Sherbrooke (Kanada) hat eine Einrichtung zum selbstthätigen Einziehen der aus der Trockenpresse kommenden Papierbahn in die Satinierringen erfunden, und zwar geschieht dies auf pneumatischem Wege, nicht mehr durch Arbeiter (Patent Nr. 36474). Ferner das unter Nr. 36473 C. Kleine in Hannoverisch-Münden und E. Kirchner in Frankfurt a/M. patentierte Verfahren zum Zerfasern und Reinigen von Zellstoffen und zwar mit einem Quirl, der etwa dreihundert Umdrehungen in der Minute macht. Endlich das Holländer-Grundwerk von E. Bédèche in Pont-de-Labeaume (Frankreich), welches sich durch eine veränderte Stellung der Messerplatten und Zwischenlagen auszeichnet (Patent Nr. 36465).

Von Buchbinderei-Patenten sind heute nur zwei zu erwähnen. 1. Die Drahtheftmaschine mit selbstthätiger Klammerbildung von Preuße & Co. in Reudnitz-Leipzig (Patent Nr. 36510) und 2. die Alfr. Sperling ebendasselbst unter Nr. 36509 patentierte Verbesserung des von demselben erfundenen Bronzierapparates.

Vermischtes.

Alte Manuskripte. — Für den Historiker und Gelehrten überhaupt giebt es wohl in der Welt nichts Interessanteres, als die alten Manuskripte, die uns von Jahrhunderten, zuweilen Jahrtausenden auf Obelisken, Säulen, Sarkophagen u. überliefert worden sind; letztere gehören zu den Studien der Archäologen, die ersteren aber haben auch für den Buchhändler ein spezielles Interesse.

Es erfordert aber große Erfahrung und eingehende Fachkenntnis, um sich bei solchen Erwerbungen nicht täuschen zu lassen und um die Spreu von dem Weizen unterscheiden zu lernen. Man braucht nur an die spitzfindigen und mit nicht unbedeutenden Kenntnissen versehenen Orientalen zu erinnern, an Shapira und Simonides, die vor einigen Jahren die ältesten Manuskripte für fabelhafte Summen den deutschen Bibliotheken anboten, später einige deren in England absetzten, bis ihnen nachgewiesen wurde, daß es mit allem Fleiße angefertigte und mit großer Sachkenntnis nachgeahmte Manuskripte waren.

Ein Katalog von Manuskripten, den Bernard Quaritsch hier soeben herausgegeben hat, führt uns zu diesen Bemerkungen. Es dürfte schwer sein, in der modernen Zeit ein ähnliches Verzeichnis vorzuführen, schwer, wo nicht unmöglich, ein Haus zu nennen, das einen solchen Schatz von Manuskripten besäße oder je besessen hätte, wie dieses.

Der Katalog enthält eine große Anzahl europäischer Manuskripte in englischer, slawischer, französischer, italienischer, deutscher, spanischer, irländischer, isländischer, slavonischer Sprache, meistens geschmückt mit Initialen und all jenem Kunstgeschmack, der diese Manuskripte auszeichnet, auf Pergament mit Miniaturen, künstlerisch ausgeführt und in Einbänden, die, meistens neuen Ursprungs, alles Kostbare enthalten, was sich der Bibliophile in seinen schönsten Wünschen kaum träumen kann. Es finden sich Manuskripte von 1220 an, durch das 14., 15. und 16. Jahrhundert, deren Gesamtpreise sich auf £ 15 800 belaufen, also 316 000 *M* repräsentieren, — fürwahr ein hübsches Kapital!

Der Katalog ist mit großer Sorgfalt gearbeitet und mit Bemerkungen versehen, die durch ihren gediegenen Charakter das Haus auszeichnen. Das Exemplar wird für 3 sh. abgegeben.

London, im September 1886.

Franz Thimm.

Kriegsbibliothek. — Eine Sehenswürdigkeit Berlins, welche mehr von Fremden, als von Einheimischen aufgesucht wird, ist die in einem Seitenflügel des niederländischen Palais aufgestellte Kriegsbibliothek, enthaltend alle während und nach den Kämpfen von 1870 und 1871 bis auf die neueste Zeit veröffentlichten bezüglichen Druckwerke.

Lange Reihen bilden die Folianten der kriegsgeschichtlichen Abteilung, von dem großen Generalstabswerk bis auf eine große Zahl nur wenig Bogen starke Beschreibungen von Gefechten, Schlachten und Belagerungen. Großen geschichtlichen Wert haben die Kriegsberichte fremdländischer Korrespondenten, von denen oft ebenso viel Vertreter einer Nation im deutschen wie im französischen Lager waren. Hieran schließen sich Karten und Pläne aller Schlachtfelder, Veranschaulichungen von Märschen, Belagerungen und sonstigen Kriegseleistungen.

Ebenso reichhaltig finden wir Sammlungen der auf den großen Krieg bezüglichen Kammerdebatten, diplomatischen Aktenstücke, Verträge u. Wir erwähnen ferner Biographien aller am Kampfe beteiligt bewesenen Fürsten, Heerführer und anderer hervorragender Persönlichkeiten.

Mächtige Anregungen hat der Krieg bis auf unsere Tage Dichtern und Musikern gegeben; aus den auf die Schlacht bei Sedan bezüglichen Geistesprodukten ließe sich schon ein kleines Museum füllen; in unzähligen Nummern ist in dieser Abteilung über die ruhmreichen Thaten der deutschen Armeen gedichtet, gesungen und auf allen Instrumenten gespielt, gestrichen und geblasen. In gleicher Weise beteiligten sich an der Verherrlichung der Siege Zeichner und Maler, deren Werke in dicken Mappen in photographischen Nachbildungen oder im Original aufbewahrt werden.

Neben den ernstesten Erinnerungen an die schweren Zeiten spielen auch die heiteren eine nicht unbedeutende Rolle; sämtliche Karikaturen und humoristischen Bilder sind zu einer besonderen Gruppe vereinigt und fesseln die Aufmerksamkeit des Besuchers im höchsten Maße. Die von französischer Seite publizierten Stücke verbreiten sich mit bitterem Spott über die eigenen Verhältnisse und natürlich noch mehr über die feindlichen; es wäre ein leichtes, aus diesen Kundgebungen Tausende von Beleidigungsklagen und Anklagen wegen Majestätsverbrechen zu konstruieren.

Die Kriegsbibliothek, welche nach Bestimmung des Kaisers für alle Zeiten von den übrigen Abteilungen getrennt und besonders verwaltet werden soll, erhält noch fortwährend Zuwachs, darunter Spezialgeschichten einzelner Regimenter, Photographien von Schlachtenbildern, Episoden u. a. m. (Nat.-Btg.)

Neue Bücher für die Hand- und Hausbibliothek des Buchhändlers.

Titel-Verzeichnis der bis September 1886 erschienenen erzählenden und volkstümlich-wissenschaftlichen Werke. 16 000 Titel, nach den Schlagwörtern der Titel alphabetisch geordnet. Ein Handbuch für Leihbibliothekare, Sortimentler und Antiquare. Bearbeitet von August Reher. (Unter der Presse.)

Ein Katalog, welcher, entgegen dem herrschenden Brauche, statt nach Verfasseramen nach den Schlagwörtern der Titel geordnet ist, scheint uns in so hohem Maße einem vorliegenden Bedürfnisse zu entsprechen, daß die Ausführung desselben mit aufrichtiger Freude begrüßt werden muß. Denn auch der Fachmann findet sich trotz seines täglichen innigen Umganges mit der Bücherwelt zuweilen von seinem sonst treu beratenden Gedächtnis verlassen und wird die Wohlthat dieses neuen Hilfsmittels alsbald zu würdigen wissen.

Vor allem dürfte das obengenannte Verzeichnis dem Leihbibliothekar von Nutzen sein, wozu es durch die vorwiegende Menge der unterhaltenden Litteratur und überhaupt durch die Beschränkung auf solche und populär-wissenschaftliche Gebiete, neben den Jugendschriften, sich besonders eignet; nicht minder aber auch dem Sortimentler, sofern es sich nur um Werke der bezeichneten Litteraturen, also um einen ansehnlichen Teil des täglichen Handverkaufs handelt.

Der Bücherfreund, welcher den Laden betritt, um aus seiner Erinnerung ein ihm bekanntes Buch zu erwerben, kennt nur in seltenen Fällen den Namen des Autors, während ihm der Titel fast immer geläufig ist. Wie nützlich in allen solchen Fällen das Reher'sche Verzeichnis sich erweisen dürfte, liegt auf der Hand.

Nach dem uns vorliegenden Probeblatte scheint, soweit sich beurteilen läßt, allen Anforderungen genügt zu sein. Auch die allgemein durchgeführte kurze Andeutung des Verlegers dürfte als weise Beschränkung zu Gunsten des Buchhändlers in einem Buche empfunden werden, welches auch dem Publikum zu gute und in die Hände kommen soll. Wir werden bei weiter vorgeschrittenem Erscheinen auf das nützliche Buch gern zurückkommen.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins, sowie von den vom Vorstand des Börsenvereins anerkannten Vereinen und Korporationen werden für die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen.

[45950] Braunschweig, den 4. Septbr. 1886.

P. P.

Gestatten Sie mir, Ihnen die ergebene Mitteilung zu machen, daß an Stelle des durch den Tod aus der von uns bislang gemeinschaftlich geführten Firma

Friedrich Wagner

ausgeschiedenen Hof-Buchhändlers Herrn Friedrich Wagner die Witwe desselben, Frau Melanie Wagner geb. Giesecke, als Geschäfts-Teilhaberin eingetreten ist.

Ich darf Sie bitten von der Unterschrift der Frau Wagner gefälligst Kenntnis nehmen zu wollen, und gebe der Hoffnung Ausdruck, daß das der Firma seither in so reichem Maße entgegengebrachte Wohlwollen derselben auch unter den veränderten Verhältnissen für die Zukunft bewahrt bleiben möge.

Hochachtungsvoll ergebenst
Ottomar Lord.

Frau Melanie Wagner wird zeichnen:
Friedrich Wagner.

Zur Beachtung!

[45951]

Am 1. Oktober verlege ich mein Geschäftslokal nach

W., Flottwellstrasse Nr. 3 parterre, was ich bei direkten Bestellungen zu beachten bitte.

Geschäftsstunden alsdann von 9 Uhr morgens bis 5 Uhr nachmittags.

Berlin. M. Bahn Verlag.

Verkaufsanträge.

[45952] Antiquariats-Verkauf! — Ein Antiquariat mittleren Umfangs, ca. 16 000 Bde. umfassend, besonders reichhaltig vertreten in den medizinischen, naturwissenschaftlichen, historischen, militärischen, rechts- u. schönwissenschaftlichen Fächern u. c., ist nebst einer großen Anzahl von Prachtwerken (der neueren Zeit angehörend) sowie einer Partie illust. Zeitschriften u. en bloc oder in einzelnen Abteilungen, resp. Fächern zu verkaufen. Interessenten belieben Anfragen unter Chiffre L. 31704. der Exped. d. Bl. zur Weiterbeförderung zu übergeben.

[45953] Eine größere nordd. Druckerei ist wegen Krankheit des Besitzers zu verkaufen. Dieselbe ist mit den vorzüglichsten neueren Maschinen für Zeitungs-, mehrfarb. und Werkdruck, sowie reichen Schriftenvorräten versehen und erfreut sich seit Jahrzehnten großer Prosperität. Offerten von Selbstreflektenten, welche über ca. 140 000 M. nachweisbar verfügen, unter A. B. 31429. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[45994] Ein renommierter Verlag, vorzugsweise medizinisch-naturwissenschaftlicher Richtung, soll für 30 000 M. verkauft werden.

Berlin. Elwin Staude.

[45955] Ein ganz modernes Kochbuch, bereits in zweiter Auflage erschienen, glänzend besprochen, ist mit sämtlichen großen Vorräten, aus denen sich noch mehrere Auflagen herstellen lassen, und allen Rechten zu verkaufen. Leistungsfähige Offerten unter O. P. 27771. an die Exped. d. Bl.

[45956] Sofort zu verkaufen eine Sortimentbuchhandlung mit Lesezirkel, Schreibmaterialienhandlung, Leihbibliothek und ca. 400 Kontinuationen mit einem jährlichen Reinverdienst von 3000 M. für 2300 M. bar (Inventurwert 6500 M.). Gef. Offerten sub # 31222. an die Exped. d. Blattes.

[45957] Die vorzüglichen pädagogischen Gesamtwerke eines hervorragenden deutschen Pädagogen, welche jährlich 4000 M. Netto-Provenue abwerfen, stehen mit circa 14 000 M. Barlager zum sofortigen Verkauf zum festen Preis von 15 000 M. per Cassa. Ein Objekt zur Begründung eines guten sicheren pädagogischen Verlags. Näheres unter Chiffre H. 29531. durch die Exped. d. Bl.

[45958] Eine angesehenere ältere Musikalienhandlung (Verlag, Sortiment, mit umfangreicher Leihanstalt — Journalkontinuation) ist in einer großen Stadt der Provinz Sachsen wegen andauernder Kränklichkeit des Besitzers billig zu verkaufen. Reingewinn 3600 M. Offerten unter S. R. 276. durch Herrn R. F. Koehler in Leipzig erbeten.

[45959] Das Verlagsrecht eines Romans und zweier Novellen (zusammen etwa 75 Druckbogen) soll wegen Todesfall des Verlegers billigst verkauft werden. Der Name der Verfasserin besitzt einen guten Klang. Einige 30 Bogen sind bereits gedruckt. Offerten unter F. W. 31430. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Kaufgesuche.

[45960] Verlags-Kaufgesuch. — Eine Verlagsbuchhandlung, die jede Summe sofort zahlen kann, sucht direkt einen bestehenden Verlag oder einzelne bessere Artikel zu kaufen. Da ihr bei der Fortführung des Geschäftes keine Spesen erwachsen würden, kann sie bessere Preise zahlen und ist dazu besonders dann geneigt, wenn es sich um hervorragende Artikel handelt. Im Falle ein Verkäufer vorläufig infognito bleiben und erst erfahren will, wen er vor sich hat, wird unter Chiffre geschrieben. Adressen unter A. A. 30781. an die Exped. d. Bl.

Teilhaber gesuche.

[45961] Zur Übernahme eines sehr betriebsfähigen Verlages wird ein Kompagnon mit ca. 12 000 M. gesucht. — Nur frische, thatkräftige junge Leute wollen sich melden — nicht solche, die mit dem Eintritt eine Sinécure zu erlangen hoffen. — Offerten unter R. W. 31642. sind an die Exped. d. Bl. zu richten.

Teilhaber anträge.

[45962] Ein Doctor juris, welcher sich dem Verlagsbuchhandel zu widmen beabsichtigt, wünscht sich an einem bestehenden flotten und nachweislich lukrativen, ev. Berliner Verlagsgeschäft zu beteiligen, bezw. solches für alleinige Rechnung zu übernehmen. Zur Bedingung wird gemacht, daß Suchender vorerst zwecks Information sich eine Zeit lang einarbeite.

Offerten mit Kapitalangabe sub # 31707. an die Exped. d. Bl.

Fertige Bücher.

— Stets gangbarer Lagerartikel. —

[45963]

Fuchsberger,
Entscheidungen des R.-O.-G.-
und Reichs-Gerichts
in einem Bande.

Gruppiert nach Gesetzen; mit doppelten Registern und den Gesetztexten selbst. Handliches gr. 8°. Stets geb. in Unw. und Halbrz. vorrätig.

Bereits erschienen:

I. Handelsrecht. 15 M. II. Wechsel u. Wechselproceßrecht. 8 M. III. Strafrecht. 10 M. IV. Strafproceßrecht. 6 M 50 S. V. Seehandelsrecht (inkl. Frachtgeschäft und Versicherungswesen). 6 M 50 S. VI. Urheberrecht an Schriftw., Abbildungen, musikal. Kompos., dramat. Werken u. a. Werken der bildend. Künste; Photograph., Muster-, Modell- u. Marken-schutz; Patentrecht. 5 M 50 S. VII. Reichs-civilproceßordnung, in Vorbereitung.

1. Suppl. (zu I. u. II.) 4 M. 2. u. 3. Suppl. (zu III. u. IV.) im Druck.

— Die Sammlung wird fortgesetzt. —
Gießen. Emil Roth.

[45964] In unserm Kommissionsverlage erschien und wird nur bar abgegeben:

Anleitung

zur

Anlage von Süßwasser-
aquarien

sowie zur Pflege und Wartung deren Bewohner und Pflanzen etc.

Mit Preisangabe und Abbildungen

von

Julius Huhndorf,
Breslau.

50 S. ord., 35 S. bar.

Wir bitten zu verlangen.
Breslau, September 1886.

Preuss & Jünger,

[45965] Soeben erschienen in meinem Verlage:

Ein Jahr in Livland.

Eine Erzählung
für
die baltische Jugend

von
A. von S.

Preis 3 *M*; eleg. geb. 4 *M* 50 *z* ord. mit
25% in Rechnung und 33 1/3% und 7/6
gegen bar.

= 1 Probeexemplar mit 40% bar. =

Die Verfasserin schildert in dieser Jugendschrift das livländische Landleben im Rahmen der vier Jahreszeiten und hat ihre eigenen Jugenderinnerungen, sowie die Erfahrungen, die sie während der Erziehung ihrer Kinder gesammelt, in einem anmutigen Bilde wiederzugeben verstanden, welches der baltischen Jugend das lustige Treiben und Leben ihrer Eltern in Altlivland veranschaulichen soll.

Auch in Deutschland dürfte das Werk sich eines großen Beifalls zu erfreuen haben.

Die Kosaken.

Kaukasische Novelle

von

Graf Leo Tolstoi.

Deutsche Ausgabe von G. Rüdjel.

Zweite Auflage.

Preis 3 *M* ord. mit 25% in Rechnung
u. 33 1/3% gegen bar.

Berlin, 30. August 1886.

A. Deubner.

Zur Lagerergänzung
und zum Semesterwechsel empfohlen!

[45966]

Bischoff-Rüdinger, Führer bei den Präparir-
übungen. 2. Aufl. Brosch. 4 *M* 60 *z*;
geb. 5 *M* 20 *z*.

Herdegen, bauliche Anlagen d. Landwirt-
schaft. 1 *M* 40 *z*.

— bauliche Anlagen der Bierbrauerei.
1 *M* 40 *z*.

Seeberger, Prinzipien d. Perspective. 3. Aufl.
2 *M*.

Seydel, Grundriß zu Vorlesungen über
bayerisches Staatsrecht. 4 *M* 80 *z*.

— Grundriß zu Vorlesungen üb. bayerisches
Verwaltungsrecht. 4 *M* 80 *z*.

— bayerisches Staatsrecht. Bd. I. 12 *M*.

— do. Bd. II. 10 *M* 80 *z*.

München, September 1886.

Literar.-artif. Anstalt
Theodor Riedel.

Letzte Erscheinungen

aus dem Verlage von

F. Vieweg, Libraire-Editeur

in Paris,

67 Rue de Richelieu.

[45967]

Guerrier, W., l'abbé de Mably, moraliste
et politique. Etude sur les doctrines
morales du jacobinisme puritain et sur
le développement de l'esprit républicain
au XVIII. siècle. In-8°. Brosch. 3 *M*.

Godefroy, Dictionnaire de l'ancienne langue
française et de tous ses dialectes du IX.
au XV. siècle. Fascicule 43 (Marande
— Menistrer). In-4°. Brosch. 4 *M* 50 *z*.

— do. Fascicule 44. (Menitre — Meurisson).
In-4°. Brosch. 4 *M* 50 *z*.

Goethe. Le roman du renart, traduit en
prose par P. J. In-16°. Brosch. 1 *M*.

Graux, Charles, les textes grecs, augmentés
de notes et de corrections inédites et
de comptes rendus. Edition posthume
dirigée par son père et surveillée par
Ch. Emile Ruelle. gr. in-8°. Brosch.
12 *M*.

Le livre des parterres fleuris. Grammaire
hebraïque, en arabe, D'Abou'l-Walid
Merwan Ibn Djahnah, de Cordoue,
publiée par Joseph Derenbourg.
gr. in-8°. Brosch. 25 *M*.

Nonius Marcellus. Collation de plusieurs
manuscrits de Paris, de Genève et de
Berne, par H. Meylan, suivie d'une
notice sur les principaux manuscrits de
Nonius pour les livres I, II et III, par
Louis Havet. In-8°. Brosch. 5 *M*.

L'Opera salernitana „Circa instans“ ed
il testo primitivo del „Grant Herber
en Francoys“ secondo due codici del
secolo XV conservati nella Regia Biblio-
teca Estense per G. Calmus. In-4°.
Avec 1 fac-similé. 6 *M*.

Romania. Recueil trimestriel, consacré à
l'étude des langues et des littératures
romanes publié par MM. Paul Meyer
et Gaston Paris, Membres de l'Institut.
Tome XV. Année 1886. No. 1. Abon-
nements-Preis. 20 *M*; bar 16 *M*

In den ersten Tagen des Oktober er-
scheint:

**Alexandre le Grand dans la littérature
française du moyen-âge**, par Paul
Meyer, Membre de l'Institut. 2 Vols.
in-12°. Brosch. 18 *M*.

Vol. I.: Textes. Vol. II.: Histoire de
la légende.

Unter der Presse befinden sich:

Chaikin, A., Apologie des Juifs. Histoire
du peuple israélite depuis la destruction
de Jérusalem jusqu'à Philippe-le-Bel.

Colombat, E., Sel et poivre. Notes humo-
ristiques. — Rimes d'emprunt.

Cosquin, E., Contes populaires de Lorraine
comparés aux contes des autres provinces
de France et des pays étrangers. Avec
une introduction sur l'origine indienne
des contes populaires européens.

Mélanges Renier. Recueil de travaux pu-
bliés par l'Ecole pratique des hautes
études en mémoire de son président
Léon Renier.

de Nolhac, P., Essai sur la bibliothèque
de Fulvio Orsini.

= Nichts unverlangt. =

[45968]

Das kürzlich in meinem Verlage er-
schienene:

Johann Heermann's,

des Predigers und Sängers von Koeben,

Zuchtbüchlein

und

Uebung in der Gottseligkeit

nebst kurzem Lebenslauf.

Als Anhang eine Auswahl von 21 seiner
schönsten geistlichen Lieder dem deutschen
Christenvolke und seiner Jugend aufs neue

dargeboten von

W. A. Bernhard.

Eleg. kartoniert 80 *z* ord.

konnte ich bisher nur bar abgeben, bin jetzt
aber in der Lage, thätigen Handlungen auch
à cond. zu liefern.

Jeder Volksschullehrer wird diese billige
deutsche Ausgabe der „Praecepta moralia et
sententiae“ und des „Exercitium pietatis“
gern kaufen, da er reichen Stoff und mannig-
fache Anregung für den Unterricht darin
findet.

Den Ansichtssendungen an *Pädagogen*
und *Geistliche* beigelegt, wird es stets be-
halten und nachbezogen werden.

Ebenso eignet sich das hübsch aus-
gestattete Büchlein trefflich zu *Schulprämien*
und *Konfirmationsgeschenken*.

A cond. mit 25%, bar mit 30% und 13/12.
50 Explre. mit 40%, 100 Explre. mit 50%.

Breslau, 14. September 1886.

Max Woywod,

Verlagsbuchhandlung.

[45969] Soeben erschien in meinem Verlage:

Schicksalswege. Erzählungen für unsere
Töchter von J. B. Jacobi, Verfasserin
von: „Einige Worte“, „Ernstes u. Frohes“,
„Schwalbenmärchen“, „Die Königin der
Bälle“, etc. 12 Bog. Br. 1 *M* 50 *z* ord.,
1 *M* 15 *z* netto, 1 *M* bar.

„**Vater Unser**.“ Prachtausgabe in Wort und
Bild v. Aug. Mahlmann. II. Auflage.
Eleg. geb. 6 *M* ord., 4 *M* 50 *z* netto,
4 *M* bar.

Ich bitte um Ihre thätige Verwendung.
Leipzig.

Herm. Schlag,
Verlagshandlung.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

[45970]

In mäßiger Anzahl steht jetzt auch à cond. zu Diensten die kürzlich in unserem Verlage erschienene schöne, große und trotzdem sehr wohlfeile

Karte der Balkan-Halbinsel

und

der angrenzenden Gebiete.

Nach den neuesten Quellen bearbeitet

von

Gustav Freytag.

Massstab 1:1 600 000.

Kartenfläche 63/70 Centimeter. Papiergrösse 66/80 Centimeter.

In Karton mit 7 Ansichten.

Preis 60 kr. = 1 M = 1 fr. 35 c. = 60 Kop.

= In Rechnung 25^o/_o, 11/10; bar 33¹/₃^o/_o, 11/10. =
50 Exemplare mit 40^o/_o bar.

Diese Karte umfaßt den größten Teil Bosniens, der Herzegowina, Montenegro, Serbien, Albanien, Griechenland, in separatem Karton die Insel Creta im Maße der Hauptkarte, Macedonien, das Marmara-Meer mit den Dardanellen und den Bosphorus, Nord- und Süd-Bulgarien und den südlichen Teil Rumäniens.

Besonders berücksichtigt wurden die Grenzgebiete zwischen dem heutigen Bulgarien und der Türkei und zwischen Serbien und Alt-Serbien. Außerdem die teilweise noch in Ausführung begriffene Eisenbahnverbindung zwischen Österreich-Ungarn und Konstantinopel über Belgrad, Nisch, Sofia, Philippopol, Adrianopel, dann die den Verkehr zwischen dem von Österreich-Ungarn teilweise occupierten Sandschak Novibazar und Saloniki vermittelnde Eisenbahnstrecke.

Die Karte ist nach den neuesten Kartenmaterialien bearbeitet und dem grossen Maßstabe entsprechend außerordentlich reich an Details.

Die Ausführung auf lithographischem Wege ist eine deutliche und übersichtliche, und zwar wurden Flüsse, Straßen und Eisenbahnen schwarz, das Terrain braun und die einzelnen Reiche durch zartes Flächenkolorit dargestellt.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

[45971]

Die beiden Prachtstiche:

Sixtinische Madonna von Keller.

Weiss 75 M; Chines. 105 M.

Vierge au Linge von Kohlschein.

Weiss 60 M; Chines. 75 M.

Liefere wir von nun an in Jahresrechnung, zahlbar Ostermesse 1887; Rabatt 33¹/₃ %, Emballage frei.

Handlungen, die für gediegene Kupferstiche Absatz haben, können diese Blätter, die fortwährend gesteigerten Absatz finden, unbesorgt auf Lager nehmen.

Max Cohen & Sohn (Fr. Cohen) in Bonn.

Dreihundfünfzigster Jahrgang.

Zu gef. Beachtung.

[45972]

Die Continuation von

„Halte was du hast.“

Zeitschrift für Pastoral-Theologie.

Herausgegeben von

B. Fr. Dehler.

IX. Jahrgang. 12. Heft.

wurde heute als Eilgut nach Stuttgart und Leipzig expediert.

Heilbronn, 13. September 1886.

Gehr. Henninger.

[45973] In unserm Verlage erschien soeben:

Die

Quellen des Reichtums

mit Rücksicht auf

Geschäftsstockungen und Krisen

im

internationalen Geld-, Kapital- und
Warenmarkt, sowie auf die Agrar-,
Kolonial- und Arbeiterfrage

von

Max Wirth.

18⁵/₈ Bogen gr. 8^o. Brosch. Preis 6 M. ord.,
4 M. 50 s. no.

Wir erlauben uns besonders darauf aufmerksam zu machen, daß das vorliegende Werk ein sehr aktuelles Interesse hat, weil darin u. a. auch die Ursachen der gegenwärtigen Geschäftsstockung eruiert und Mittel zu rascherer Abhilfe vorgeschlagen werden. Der Verfasser, der seit 30 Jahren den Gang der wirtschaftlichen Bewegung an Handelscentren verfolgt, war besonders berufen, in diese verworrene Frage Klarheit zu bringen.

Da das hochbedeutende Werk zweifellos starke Nachfrage erzielen wird, so wollen Sie gefälligst Ihren Bedarf möglichst umgehend aufgeben.

Hochachtungsvoll

Köln, 11. September 1886.

W. Du Mont-Schauberg'sche Buchhandlung.

[45974]



Siegfried

Illustr. Kalender

für 1887

Mit zwölf farbigen Monats-
bildern von Franz Stud und zwölf farbigem
farbiger Kalender-Umrahmung,

einer neuen Novelle von Julius Stinde

Dieser neue Kalender ist unstreitig der schönste und sowohl
was Text als Bilder betrifft bedeutendste von allen, er kostet

nur 1 Mark ord.

1 bis 4 Exemplare mit 25^o/_o, von 5 an mit 30^o/_o gegen bare.
Preis. 13/12 28/25 37/50 45/100 60/150 75/200

Verlag von GUSTAV WEIß in Stuttgart
Direkte Postsendungen mit halbem Porto.

674

F. A. Brockhaus' Sortiment und Antiquarium
Leipzig — Berlin — Wien.

[45975]

Alleinvertrieb und vollständiges Lager des Verlags von
J. Rouam in Paris

zum Pariser Originalrabatt von 25%.

Verlagskataloge dieser Firma stehen gratis zu Diensten. Ich mache besonders darauf aufmerksam, daß direkt nach Paris adressierte Bestellungen dort nicht ausgeführt werden, was ich zur Vermeidung von Verspätungen zu beachten bitte.
An Handlungen mit sicherem Absatze liefere ich auf kurze Zeit à cond.

Hauptvertrieb der **französischen Klassikerausgabe** von
Charpentier & Cie. in Paris.

Preis geheftet 2 M 80 S ord., 1 M 50 S netto und 13/12; gebunden in Leinwand mit Goldpressung und Goldschnitt 3 M 50 S ord., 2 M 10 S no.; 13 Bde. 26 M no. Gebundene Exemplare können in diesem Einbände nur von mir bezogen werden. Ein ausführliches Verzeichnis zum Verteilen steht gratis zu Diensten.

Sehr vollständiges Lager des Verlags von
Hachette & Cie. in Paris.

Ich liefere den letztern zu den günstigsten Bedingungen und verweise besonders auf die nachstehend verzeichneten Werke und Sammlungen:

Reclus, nouvelle géographie. 11 Bde. mit 20%. — **Taine, Origines de la France** à fr. = 65 S netto. — **Littré, Dictionnaire.** 5 Vols. 112 fr. mit 20%.

Bibliothèque rose. Geh. 1 M 50 S netto und 13/12; geb. 2 M 30 S netto; 13 Bde. 28 M 40 S netto.

Die Kollektionen zu 3 fr. 50 c. und 1 fr. 25 c. größtenteils mit 20%.

Duruy, Cours d'histoire. Große und kleine Ausgabe. à fr. = 65 S netto.

Großes Lager des Verlags folgender Firmen zu billigsten Preisen:

L. Baschet, Calmann Lévy*), Charpentier & Cie.*), Dentu*), Fischbacher (Pressensé mit 20%); Havard, Launette & Cie., Librairie illustrée*), Marpon & Flammarion*), Ollendorff*), Perrin & Cie. (Craven mit 20%); Plon, Nourrit & Cie. etc. etc.

* Fest mit 20%, bar mit 25% vom Frankpreise.

Ausgewähltes Lager älterer und neuer belletristischer Litteratur, die ich größtenteils fest mit 20%, bar mit 25% vom Frankpreise liefere. Gangbare Bücher befinden sich stets in großer Anzahl am Lager, sodaß die eingehenden Aufträge umgehende Erledigung finden.

[45976] Soeben erschien in meinem Verlage:

Glias Regenwurm.

Eine moralische Geschichte für Große
von
H. d'Altona.

165 Seiten. Eleg. illustr. Umschlag. Preis 1 M 50 S.

Auf dem Gebiete des **Humorist.-Satirischen** dürfte sich diesem Werke des durch zahlreiche Feuilletons erster Qualität, wie durch seine feinziselierten Novellen bekannten Autors zur Zeit keine Arbeit ähnlichen Genres zur Seite stellen können. An Inhalt wie Ausstattung gleich interessant, ist dem Buch eine starke Nachfrage gesichert.

Ich liefere à cond. (nur in der Höhe der bar verlangten Exemplare)
1 M 50 S ord. mit 25%, bar mit 40% und 11/10.

Annaberg, 11. September 1886.

J. van Groningen.

Eduard Brud

in Berlin NO., Landsberger Platz 1.
Gegründet 1834.

[45977]

Ohmanns Schulwandkarten,

durch Größe, gute Terraindarstellung, lebhaft gewähltes Colorit und korrekten Druck sich auszeichnend, empfehle in neuen Ausgaben.

Deutschland. 16 Bl. 7 M 50 S; mit Stäben 20 M.

Europa. 16 Bl. 7 M 50 S; mit Stäben 20 M.

Ostliche Halbfugel. 16 Bl. 7 M 50 S; mit Stäben 20 M.

Westliche Halbfugel. 16 Bl. 7 M 50 S; mit Stäben 20 M.

Palästina. 9 Bl. 5 M; mit Stäben 20 M.

Biblische Geschichte. 9 Bl. 5 M; m. Stäben 20 M.

Preußenstaat. Roh 9 Bl. 5 M; mit Stäben 15 M.

Schlesien. Roh 9 Bl. 5 M; mit Stäben 15 M.

Posen. Roh 9 Bl. 5 M; mit Stäben 15 M.

Pommern. Roh 9 Bl. 5 M; mit Stäben 15 M.

Sachsen. Roh 9 Bl. 5 M; mit Stäben 15 M.

Rheinprovinz. Roh 9 Bl. 5 M; mit Stäben 15 M.

Westfalen. Roh 9 Bl. 5 M; mit Stäben 15 M.

Kroatische Revue.

II. Jahrgang. Heft 2.

[45978] ist soeben erschienen und bitten wir zu verlangen. Wo Kontinuation noch nicht festgestellt ist, liefern wir dieses Heft ausnahmsweise à cond.

Ferner erschien:

Beiträge

zum

Ungarisch - Kroatischen Bundesrechte.

Rechtliche und politische
Erörterungen

von

Dr. Josef Pliverić,

ord. öff. Professor des Staats- und Völkerrechts an der Franz Josefs-Universität in Agram.

8°. 537 Seiten.

Preis 5 M ord.

Sämtliche Professoren des Staats- und Völkerrechts — denen der Verfasser durch sein „Rechtliches Verhältniss Kroatiens zu Ungarn“ bekannt ist, sowie Universitätsbibliotheken, Historiker und Politiker sind bestimmte Abnehmer dieses Werkes, das wir besonderer Verwendung empfehlen und zu verlangen bitten.

Agram, 10. September 1886.

Leopold Hartman's Verlag,
Kugli & Deutsch.

[45979] Soeben erschien:

Bilder
aus dem Leben
der
Königin Luise.
Von
Paul Schoenemann.

Preis 40 s ord., 25 s netto, 20 s bar.
Der Ertrag ist für die Invaliden aus den
drei letzten Kriegen bestimmt.
Brandenburg a/S., den 6. Septbr. 1886.
J. Wiefike.

Zur Lagerergänzung.

[45980]

Im Riesenneß.
Berliner Geschichten
von
Max Kreßer,
Verfasser der „Drei Weiber“ etc.
Br. 1 M 50 s; eleg. geb. 2 M 50 s.

- Amyntor, Gerhard von,** Vom Buchstaben zum Geiste. Roman in 2 Bänden. Br. 10 M; eleg. geb. 12 M.
— **Frauenlob.** Ein Mainzer Culturbild aus dem 13. und 14. Jahrhundert. III. Aufl. 2 Bde. Br. 10 M; eleg. geb. 12 M.
— **Caritas.** Erzählungen für christliche Familien. Br. 5 M; eleg. geb. 6 M.
Bleibtreu, Karl, Schlechte Gesellschaft. Berliner Novellen. Br. 6 M; eleg. geb. 7 M 20 s.
— **Kraftkuren.** Realistische Novellen. Br. 6 M; eleg. geb. 7 M 20 s.
— **Lord Byron.** Br. 3 M.
— **Revolution der Litteratur.** II. Aufl. Br. 1 M 50 s.
Conrad, M. G., Totentanz der Liebe. Münchener Novellen. Br. 6 M; eleg. geb. 7 M 20 s.
— **Lutetias Töchter.** Pariser-deutsche Liebesgeschichte. Br. 5 M; eleg. geb. 6 M.
— **Madame Lutetia!** Neue Pariser Studien. Br. 6 M; eleg. geb. 7 M 20 s.
— **Flammen für freie Geister!** Br. 5 M
Fontane, Theodor, Schach von Wuthenow. Roman. II. Aufl. Br. 5 M; eleg. geb. 6 M.
Suttner, B. von, Inventarium einer Seele. Br. 6 M; eleg. geb. 7 M 20 s.
— **Ein Manuscript.** Br. 4 M; eleg. geb. 6 M.
Boß, Richard, Kolla. Roman. 2 Bde. Br. 8 M; eleg. geb. 10 M.

Broschierte Exemplare gern à cond. Gebundene Exemplare nur fest. Bitte zu verlangen.

Hochachtend
Leipzig. **Wilhelm Friedrich,**
K. Hofbuchhandlung.

[45981] In meinem Verlage erschien soeben:

Fisch - Koch - Buch
des
Fischereivereins für den Kreis Norden
(Ostfriesland).

Vorschriften für Zubereitung von
Fischen, insbesondere Seefischen.
Gesammelt unter Zugrundelegung von
Cheap Recipes for Fish Cookery prepared
by Mrs. Charles Clarke.
25 s ord.
A cond. und fest mit 25%, bar mit 33 1/2%
und 13/12.

Ich bitte um gef. Verwendung für das
hübsch ausgestattete Heftchen, welches ein Supple-
ment zu jedem Kochbuch bildet und allen Haus-
frauen willkommen sein wird.
Norden. **Herm. Braams.**

Verlag von
Max Babenzien in Rathenow.

[45982]

Herzog Paul-Marsch,
den Hoheiten
Herzog Paul von Mecklenburg
und Gemahlin
zu Höchstherr Vermählung gewidmet

von
F. Rostmann,
Stabstrompeter im Bieten-Husaren-Regiment.
Opus 6.
— Preis 1 M 50 s ord. mit 50%
und 7/6. =

Ein reizender, melodischer Marsch, der
schon oft von der Kapelle der Bieten-Husaren
gespielt und mit vielem Beifall aufgenommen wird.

Bieten aus dem Busch.
Husaren-Marsch

von
F. Rostmann,
Stabstrompeter im Bieten-Husaren-Regiment.
Opus 10.
— Preis 1 M 20 s ord. mit 50%
und 7/6. =

Diese und obige, mit effectvollem Titel-
bilde ausgestatteten Piece erfreuen sich steigen-
der Beliebtheit und sind leicht aus dem Schau-
fenster verkäuflich.

Von letzterem erschien eine Ausgabe für
Blechmusik.

Preis der Stimmen 3 M mit 25%.
Nur bar.

Die Rückseite der Stimmen enthält zugleich:

Jugendträume.
Marsch für Blechmusik
von demselben Komponisten.

[45983] Heute versandten wir als Fortsetzung:

Die landständische Verfassung
in Jülich und Berg
bis zum Jahre 1511.

Eine verfassungsgeschichtliche Studie
von Dr. **Georg von Below,**
Privatdozent in Marburg.
Teil II.

Die Zeit des bergischen Rechtsbuchs.
3 M ord., 2 M 25 s netto.

Im Oktober 1885 erschien hiervon Teil I,
welcher die ständischen Grundlagen und die
Vorläufer der landständischen Verfassung be-
handelt, jedoch nicht allgemein versandt wurde.
Wir liefern auch diesen Teil I zu
3 M ord., 2 M 25 s netto.

Handlungen, welche für diese Litteratur
Verwendung haben, stellen wir gern Exemplare
à cond. zur Verfügung und bitten gef. zu ver-
langen, da wir unverlangt nichts versenden.

Düsseldorf, den 7. September 1886.
L. Bof & Co.,
Königl. Hofbuchdrucker.

Ed. Wartig's Verlag (Ernst Hoppe)
in Leipzig.

[45984]

Neuigkeiten.

H. Rosenthal-Bonin, Stromschnellen. Weitere
Novellen. 4 M ord., 3 M netto,
2 M 70 s bar.
— dasselbe. Geb. 5 M ord., 3 M 75 s no.,
3 M 45 s bar.

Ludwig Ziemssen, Im Sonnenschein. No-
vellen. 5 M ord., 3 M 75 s netto,
3 M 35 s bar.
— dasselbe. Geb. 6 M ord., 4 M 50 s no.,
4 M bar.

Jean Bernard, Isidore von Lohma. Epische
Dichtung. Vierte, neu durchgesehene
Ausgabe. 3 M ord., 2 M 25 s netto,
2 M bar.
— dasselbe. Geb. 4 M ord., 3 M netto,
2 M 80 s bar.

Caesar Stuart, Graf Lothar. Dramatische
Dichtung. 2 M ord., 1 M 50 s netto,
1 M 35 s bar.
— dasselbe. Geb. 3 M ord., 2 M 25 s netto,
2 M bar.

Jaroslav Brchlidý, Gedichte. Autorisirte
Uebersetzung von **Edmund Grün.**
2 M 40 s ord., 1 M 80 s netto,
1 M 60 s bar.
— dasselbe. Gebunden 3 M 60 s ord.,
2 M 70 s netto, 2 M 50 s bar.

Zur gef. Beachtung.

[45985]

Die Continuation vom:

Literaturblatt

für

german. und roman. Philologie.

Herausgegeben von

Prof. Dr. O. Behaghel und Prof. Dr.
F. Neumann.

VII. Jahrg. Nr. 9. September 1886.

wurde heute als Eilgut nach Stuttgart und
Leipzig expediert.

Heilbronn, 14. September 1886.

Gebr. Henninger.

[45986] Unjern

Mentor.

Notizkalender für Schüler
und Schülerinnen pro 1887.

erlauben wir uns in empfehlende Erinnerung
zu bringen:

Bezugsbedingungen:

Wir liefern den Mentor wie bisher nur
bar mit Remissionsberechtigung bis
15. Mai 1887 und zwar: 1—13 Explre.
kart. mit 40; geb. mit 75 \mathcal{M} netto bar;
13 und mehr Exemplare kart. mit 36 \mathcal{M} ;
geb. mit 70 \mathcal{M} no. bar.

Freiexemplare: 26/25, 106/100.

Verlagshandlung **S. A. Pierer**
in Altenburg.

[45987] In meinem Selbstverlage erschien
und ist durch Herrn Otto Klemm in
Leipzig zu beziehen:

Heimatkunde

der Freien und Hansestadt
Hamburg

von

H. Samson.

3½ Bogen 8°. Mit Orientierungsplänen und
Karten in Farbendruck.

Preis gebunden 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{M} ord.

In Rechnng. mit 25%, bar mit 33½% Rab.
und

Die Entwicklung
der Freien und Hansestadt
Hamburg

von

H. Samson.

8 Bogen 8°. Mit einem siebenfarbigen Ent-
wicklungsplane der Stadt.

Preis gebunden 2 \mathcal{M} 50 \mathcal{M} ord.

In Rechnng. mit 25%, bar mit 33½% Rab.

Die Heimatkunde, ein von der ham-
burgischen Lehrerwelt und Bevölkerung so
freundlich aufgenommenes Werkchen, erlebte

auf dem verhältnismäßig kleinen Absatz-
gebiete seit April 1883 zwei Auflagen von
je 1000 Exemplaren. Das Interesse aber,
welches im ganzen Deutschen Reiche für die
alte Hansestadt Hamburg besteht, dürfte bei
vielen nicht allein den Wunsch erregen
sich über hamburgische Verhältnisse zu
orientieren, sondern auch aus pädagogischen
Gründen die Lehrerwelt Deutschlands und
Österreichs veranlassen, mit den gegebenen
Ansichten über Zwecke und Ziele der Hei-
matkunde bekannt zu werden.

Die Entwicklungsgeschichte Ham-
burgs aber, welche April 1886 erschien und
jetzt (August) in 2. Auflage vorliegt, soll
einstetils dazu dienen, den in der Heimatkunde
dargebotenen geschichtlichen Stoff zu
ergänzen und sodann durch die gegebenen
Darstellungen den Entwicklungsgang der
alten Hansestadt, ihre Freuden und Leiden
in anregender und unterhaltender Lektüre
vorzuführen.

Um Ihre thätige Verwendung freund-
lichst bittend, zeichnet sich

Hochachtungsvoll

Hamburg, September 1886.

H. Samson.

A. Hartleben's illustrierte Führer.

Saison	1886.	Saison.
[45988]		fl. kr. \mathcal{M} \mathcal{S}
Donau-Führer. 2. Aufl.	1.50 =	2.70
Wien-Führer. 4. Aufl.	2.— =	3.60
Karpathen-Führer.	2.— =	3.60
100 Luftorte.	2.— =	3.60
Glockner-Führer.	2.— =	3.60
Ungarn-Führer.	2.— =	3.60
Pusterthal-Führer.	3.— =	5.40
Budapest-Führer. 2. Aufl.	2.— =	3.60
Ostkarpathen-Führer.	2.— =	3.60
Triest-Führer. 2. Aufl.	1.50 =	2.70
Nieder-Oesterreich-Führer.	2.— =	3.60
Dalmatien-Führer.	1.50 =	2.70
Ungarische Badeorte.	2.— =	3.60
Guide sur le Danube.	2.— =	3.60
Salzburg-Führer.	2.— =	3.60
Guide de Vienne.	1.— =	1.80
Spanien-Führer.	3.— =	5.40
Ortler-Führer.	3.— =	5.40
Kärnten-Führer.	2.— =	3.60
Steiermark u. Krain-Führer.	2.— =	3.60
Westtirol u. Vorarlberg-Fr.	3.— =	5.40
Alpen-Führer.	2.— =	3.60
Osttirol-Führer.	3.— =	5.40
Oberoesterreich-Führer.	2.— =	3.60
Württemberg-Führer.	2.— =	3.60
Hohe Tauern-Führer.	2.— =	3.60

Bezugsbedingungen:

In Rechnung 25%, 11/10 Exemplare.

Bar 33½% und 7/6 Exemplare.

= 22/20 Bände beliebig gemischt. =

30 Explre. eines Werkes mit 50% bar.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

Barpreiserhöhung!

[45989]

Umstände halber habe den *Barpreis*
von:

Jäger, Gartenbuch. Geb. auf 5 \mathcal{M} , statt
4 \mathcal{M} 50 \mathcal{M} ,

Jäger, Zimmergärtnerei. Geb. auf 4 \mathcal{M} ,
statt 3 \mathcal{M} 70 \mathcal{M}

erhöhen müssen und werde nötigenfalls
auf diese Anzeige Bezug nehmen.

Hochachtungsvoll

Hannover, 8. September 1886.

Philipp Cohen.

[45990] In unserm Verlage ist erschienen:

Bierstimmiges Choralbuch

zu dem

auf Großherzoglichen Befehl 1867
erschienenen Melodienbuche

für das

Mecklenburgische Kirchengesangbuch

von

Professor Dr. Otto Kade
(Großherzoglichem Musikdirector).

Dritte, völlig umgearbeitete
Auflage.

Orgelformat. XXIV u. 145 S. Brosch.
6 \mathcal{M} ord., 4 \mathcal{M} 50 \mathcal{M} no.; geb. 7 \mathcal{M} 50 \mathcal{M} ord.,
5 \mathcal{M} 65 \mathcal{M} no.

Wir zeigen dieses Werk des auf dem Ge-
biete der kirchlichen Musik hochangesehenen
Verfassers nur hier an und bitten Hand-
lungen, welche Verwendung haben, gef. ver-
langen zu wollen. — Das vorliegende Werk
hat über die Grenzen Mecklenburgs hinaus für
die betr. Fachkreise Bedeutung, weil die auf
strenger historischer Grundlage beruhende Be-
handlung des Stoffes, sowie diese für die
mecklenburg. Landeskirche zuerst durchgeführte
vierstimmige Anordnung des Gemeindegesangs
für die Anordnung des Stoffes in den offiziellen
Choralbüchern mehrerer anderer deutscher Län-
der grundlegend gemacht worden ist. Für
Freunde des Kirchengesanges, namentlich für
Fachmänner, ist das Kadesche Choralbuch zwei-
fellos von Wichtigkeit, nicht minder für alle
diejenigen, welche für die Geschichte und die Ent-
wicklung des protestantischen Kirchengesanges
ein wissenschaftliches Interesse haben.

Wismar, 10. September 1886.

Hinstorff'sche Hofbuchhandlung,
Verlags-Conto.

Für katholische Handlungen!

[45991]

In meinem Verlage erschien soeben:

Das Priesterhospiz.

Ein zeitgemäßes Wort an alle Freunde
der christlichen Caritas

von

Dr. F. W. Ebel.

Preis 50 \mathcal{M} ord., 37 \mathcal{M} no.

Versendung erfolgt nur auf Verlangen!
Münster, September 1886.

Wilh. Riemann.

[45992] Zur Lagerergänzung empfehle ich:

Illustriertes Gartenbuch.

Eine leichtfaßliche Anleitung zur
Anlage und Pflege des Blumen-,
Gemüse- und Obstgartens.

Für Gartenliebhaber und Besitzer
von Hausgärten.

Von
O. Gütig,
Gartenbau-Director.

Mit einem kolorierten Titelbild und 205 in
den Text gedruckten Abbildungen.

Preis broschiert 3 M.; gebunden 4 M.

Der ganze Plan des Buches setzt Vor-
kenntnisse nicht voraus, sondern ist darauf ge-
richtet, den Liebhaber und Anfänger mit dem
Pflanzenleben und den einfachsten Handgriffen
der Gartenpflege bekannt zu machen und den
Gartenfreund zu befähigen, seinen Blumen-,
Obst- und Gemüsegarten ohne fremde Beihilfe
und mit geringen Unkosten selbst zu bewirt-
schaften.

Das Buch ist vermöge seiner sehr ele-
ganten Ausstattung und des im Verhältnis
hierzu äußerst billigen Preises sehr absetz-
fähig. Es wird auch kleineren Handlungen
leicht, Partien davon abzusehen.

Bezugsbedingungen:

30% in Rechnung und bar; Freie Exemplare:
bar 7/6, in feste Rechnung 11/10.

Stuttgart. **Jul. Hoffmann.**

Benjamin Raule

[45993] und
die Flotte Friedrich Wilhelms,
des
großen Kurfürsten von Brandenburg.

Historische Skizze

von
Emil König.

50 λ ord., 35 λ netto, 30 λ bar
und 11/10.

Die erfreulichen Entwicklungen der deutschen
Flotte unter König Wilhelm von Preußen, dem
ruhmreichen ersten deutschen Kaiser aus dem
Hause der Hohenzollern, sowie die Gründung
deutscher überseeischer Kolonien lenken unwill-
kürlich den Blick auf die Vorläufer einer deut-
schen Flotte und die ersten deutschen Kolonien
an der westafrikanischen Küste, auf Kaiser Wil-
helms großen Anherrs, den Kurfürsten Friedrich
Wilhelm von Brandenburg und auf dessen
maritime und koloniale Bestrebungen vor zwei-
hundert Jahren. Und wie dermaleinst in den
Annalen der Geschichte unzertrennlich mit den
Großthaten Kaiser Wilhelms der Name des
Kanzlers Fürsten Bismarck genannt werden
wird, so unzertrennlich ist mit den maritimen
und kolonialen Unternehmungen des großen
Kurfürsten der Name Raule verwachsen. Leider
aber ist dieser Name, der doch der deutschen

und preussischen Geschichte angehört, selbst in
den Kreisen der (sogenanten) Gebildeten nur
wenig bekannt, obschon das Leben dieses Man-
nes und sein rastloses Wirken in deutschem
Interesse mindestens verdiente, der deutschen
Jugend eher gelehrt zu werden, als die Thaten
namhafter Männer des grauen Altertums.
Zwar kein Brandenburger, sondern ein Hollän-
der von Geburt, hatte er doch, gleich verschiedenen
anderen namhaften Nichtpreußen, deren Namen
unter den glorreichsten der preussisch-deutschen
Geschichte genannt werden, durch sein Wirken
einen Ehrenplatz in den Geschichtsbüchern des
brandenburgisch-preussischen Staates sowohl, wie
des neuerstandenen deutschen Reichs verdient.

Ich bitte gef. zu verlangen.

Hochachtend

Rathenow, 15. September 1886.

Max Babenzien.

Mathematik.

[45994]

Nur auf Verlangen!

In unserm Verlage erschien:

Grundriß der Integral-Rechnung von

M. Stegemann, Dr. ph.,
weil. Professor an d. kgl. Technischen Hochschule
zu Hannover.

Vierte vollständig umgearbeitete u. wesent-
lich vermehrte Auflage mit 86 Figuren
im Texte

herausgegeben
von
* * *

gr. 8°. Geh. 7 M mit 25%.

Wir bitten zu verlangen!

Hannover, September 1886.

Helwing'sche Verlagsbuchhdlg.

Verlag von

Aug. Weismann in Esslingen.

[45995]

Soeben ist erschienen die:

fünfte Auflage

der

Klavierschule

von

Eichler und Feyhl.

I. Elementarer

für sich abgeschlossener Teil.

Preis brosch. 4 M 50 λ ord.

In Rechnung 3 M 40 λ ; bar 2 M 70 λ
und 13/12.

Der ungemein rasche Umsatz der vierten,
erst letzten Herbst erschienenen Auflage,
welche in der neuen 5. Auflage nur inbetreff
der Accordlehre eine Verbesserung erfuhr,
beweist die Güte des Werks so treffend,
daß ich mich jeder weiteren Anpreisung
überhoben sehe. Die Herren Verfasser haben
ihre Devise:

„Praktisch wichtig — theoretisch richtig,
lückenlos tüchtig — klar durchsichtig.“
in allseitig anerkannter Weise durchgeführt
und durch unausgesetzt rastloses Streben

nach Vervollkommnung nunmehr ein Werk
geschaffen, das, wie bis jetzt wohl kein
zweites, berufen sein dürfte, den Dilettanten-
unterricht in die Bahn der solidesten Grund-
legung einzulenken, ohne, wie es bei ein-
seitiger Pflege der rein technischen Richtung
der Fall ist, die reelle Einführung in die
musikalische Geschmacksbildung zu verabsä-
umen. Eine Reihe berühmter Fachleute
und musikalischer Gelehrter von Rang in
Deutschland und der Schweiz bezeugen die
Trefflichkeiten des Werkes nach allen Be-
ziehungen, welches beim Erscheinen der
3. Auflage des II. Teils à 7 M ord. dieses
Frühjahr schon in verschiedenen Zeitungen
inseriert und besprochen wurde.

Es wird deshalb den Herren Sortiment-
tern leicht werden, bei nur einiger Bemühung
einen lohnenden Absatz zu finden, um so
mehr, als bei dieser neusten Auflage des
elementaren Teils infolge des nunmehrigen
raschen und großen Absatzes eine Preis-
reduktion von 5 M auf 4 M 50 λ eintreten
konnte.

Auslieferungslager v. broschierten Expln.
bei Herrn Ernst Bredt in Leipzig;
gebundene Exemplare liefern die Herren
Alb. Koch & Comp., Bar-Sortiment
in Stuttgart.

Esslingen a.N., im September 1886.

Aug. Weismann,
Verlag.

[45996] Soeben erschien:

Festrede

zur fünfhundertjährigen Jubelfeier
der Ruprecht-Karls-Hochschule
zu Heidelberg,
gehalten

in der Heiliggeistkirche den 4. August 1886
von **D. Runo Fischer,**

Großh. Bad. wirkl. Geheim-Rat und o. d. Professor der
Philosophie, Großkreuz des Großh. Bad. Ordens
vom Bähringer Löwen etc.

Zweite unveränderte Auflage.

8°. Eleg. brosch. 2 M; fein geb. m. Goldschn.
(nur fest) nn. 3 M.

Die Festrede schildert in meisterhafter und
ergreifender Darstellung die wechselvollen Schick-
sale der Universität Heidelberg seit fünf Jahr-
hunderten. Wer sich für den Entwicklungsgang
der ältesten Universität Deutschlands im Zu-
sammenhang mit der Geschichte der Pfalz und
Heidelbergs interessiert, wird die Schrift nicht
ohne hohe Befriedigung aus der Hand legen.

Abjaß leicht und dauernd!

Heidelberg.

Carl Winter's Universitätsbu handlung.

[45997] Bei Beginn der neuen Campagne der
Zuckerfabriken empfehle ich zu thätigster Ver-
wendung:

Tabelle zur Ermittlung von Abzügen in Prozenten bei Rübenlieferungen.

2. vermehrte Auflage.

6 M ord., 4 M 50 λ no.

Bitte zu verlangen.

Strehlen **A. Gemeinhardt'sche Buchh.,**
Ernst Asser.

[45998] Wir empfehlen zur Lagerergänzung:

Ravenstein,
Eisenbahn- u. Schifffahrts-Karte
von
Russland und der Türkei.

2. Aufl. 1886.

Preis 3 M. A cond. mit 25%, bar 33¼%
und 7/6 Explre.Frankfurt a/Main, Domplatz 8,
September 1886.

Jaeger'sche Buch- u. Landkartenhdlg.

Künftig erscheinende Bücher.

[45999] Demnächst erscheint in meinem Verlage:

Sociale Pflichten,
oder:
**Was die Klassen der Gesellschaft
einander schuldig sind**

von
W. G. Sumner,
Professor am Yale College in Newhaven.
Autorisierte Übersetzung
von **M. Jacobi.**

Mit einem Vorwort von Dr. Th. Barth,
Reichstagsabgeordneter.6 Bogen. Geh. 1 M 50 \mathfrak{A} ord., 1 M 15 \mathfrak{A} no.,
1 M bar.

Unter den volkswirtschaftlichen Werken, mit
welchen Professor Sumner die Litteratur der
Vereinigten Staaten bereichert hat, nimmt das
vorstehende mit Recht den ersten Platz ein. —
Obwohl auf amerikanische Zustände zugeschnitten,
greift Sumner in diesem Werke über die Frage:
Ob Socialismus od. Individualismus?
in seinen Betrachtungen so tief, daß dieselben
für die gesamte wirtschaftliche Kultur
unserer Zeit eine hohe Bedeutung erhalten.
Die völlig ungezwungene Auffassung der Dinge
dieser Welt, gepaart mit großem Freimuth selbst
den populärsten Phrasen gegenüber, alles mit
einer männlichen Kraft vorgetragen, wirkt wahr-
haft erfrischend und macht die Lektüre des
Buches ebenso angenehm wie interessant.

Der Reichstagsabgeordnete Dr. Barth,
welchem der Autor des Werkes völlig fremd ist,
hat sich durch den wertvollen Inhalt desselben
veranlaßt gefühlt, ein Vorwort dazu zu schreiben,
in welchem er besonders betont, daß er das
Buch der Übersetzung ins Deutsche — die er
übrigens als gelungen bezeichnet — in hohem
Maße für wert halte.

Ich bitte um gef. recht thätige Verwendung
für dies interessante Buch.Berlin W. **Elwin Staudt.**[46000] Bei **Georg Weiß**, Verlag in Heidel-
berg, erscheint demnächst:

Druskowit, Dr. S., Wie ist Verantwortung
und Zurechnung ohne Annahme der
Willensfreiheit möglich? Eine philoso-
phische Erörterung. Preis ca. 1 M.

Saar, Ferd. von, Eine Wohlthat. Volks-
drama in vier Acten. Preis 2 M 20 \mathfrak{A} .

Ich bitte gef. pro nov. zu verlangen.

[46001] Anfang Oktober a. c. beginnt in meinem Verlage zu erscheinen:

* * *

S t e r n - A t l a s

für Freunde der Himmelsbeobachtung,

enthaltend:

sämmtliche Sterne 1.—6,5. Grösse zwischen dem Nordpol u. 34. Grad
südl. Deklination, alle Nebelflecken und Sternhaufen, welche in
Ferngläsern mittlerer Grösse sichtbar sind,
sowie Specialkarten besonders interessanter Stern-Objecte.

Mit ausführlichem erläuternden Text

von

Hermann J. Klein,Dr. phil., Ritter des Kgl. serb. San-Sava-Ordens, Mitglieder vieler astronomischen und
naturwissenschaftlichen Gesellschaften etc. etc.

Folio. 18 Karten und circa 10 Bogen Text.

Erscheint in 10 monatl. Lieferungen in eleg. Umschlag à 1 M 20 \mathfrak{A} ord.Der „Stern-Atlas“ wird binnen Jahresfrist komplett vorliegen und nach voll-
ständigem Erscheinen nur zu wesentlich erhöhtem Preise abgegeben.**Bezugs - Bedingungen:**Lieferung 1. à cond. in mässiger Anzahl. Lieferung 2—10. nur gegen bar
mit 25% Rabatt und auf 6+1 Freiexplr.

Der Herr Herausgeber, welcher seit vielen Jahren nicht allein selbst als
astronomischer Beobachter thätig ist, sondern auch zahlreichen Freunden der
Himmelskunde als Berater und Leiter ihrer Bestrebungen zur Seite steht, bietet in
diesem neuen „Stern-Atlas“ ein Werk von allgemeinem und praktischem Werte, das
sich in den interessierten Kreisen rasch einbürgern wird.

Die Ausstattung ist eine hochelegante; der Preis ein äußerst mäßiger.

☞ Käufer sind die zahlreichen Freunde der Himmels- ☞
☞ beobachtung, Sternwarten, Seeofficiere, Schulbibliotheken, Lehrer, ☞
☞ astronomische und Wetter-Stationen etc. etc. ☞

Ich bitte um thätige Verwendung für dieses neue sorgsamst vorbereitete
Unternehmen. Die kostspielige Herstellung der Tafeln gestattet nur mäßigste Ver-
sendung von Lieferung 1. à cond. Zur Gewinnung von Abonnenten stelle Ihnen des-
halb neben Lieferung 1. auch einen fein ausgestatteten

Prospekt mit Probetafel: „Der Orion-Nebel“

zur Verfügung und bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, September 1886.

Eduard Heinrich Mayer.

Aus
A. Henschel's Skizzenbuch.

Gebundene Zwanzig-Mark-Ausgabe.

 **Vorzugsbedingungen nur bis 1. Oktober 1886 giltig.** 

[46002]

Heute gelangte nachstehendes Cirkular zum Versand:

Frankfurt a. M., September 1886.

P. P.

Um den so beliebten Henschel'schen Skizzen eine noch weitere Verbreitung zu sichern, hat sich die unterzeichnete Verlagshandlung entschlossen, eine Auswahl derselben in Lichtdruck herauszugeben und für diese Sammlung bei sehr mäßiger Preisstellung außerordentlich günstige Bezugsbedingungen eintreten zu lassen.

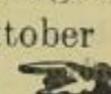
Diese neue Ausgabe trägt den Titel:

Aus
A. Henschel's Skizzenbuch,

besteht aus dreissig direkt nach den Originalzeichnungen aufgenommenen Lichtdruckbildern und wird im Oktober dieses Jahres als elegant gebundenes Album erscheinen.

Preis: 20 *M* ord., 14 *M* bar.

5 Exemplare, auf einmal bezogen, 65 *M* bar.

 Vorausbestellungen bis 1. Oktober cr. mit 40% Rabatt,
also 12 *M* bar. 

Grössere Bezüge auf Wunsch gegen 3 Monats-Accept.

Das Renommee der Kunstanstalt Martin Rommel & Co. in Stuttgart, welcher die Herstellung der Lichtdrucke übertragen ist, bürgt für eine künstlerische, würdige Wiedergabe der Originale. Ebenso ist für eine entsprechende äußere Ausstattung des Werkes bestens gesorgt. Sie werden sich daher bei der Verschreibung dieses neuen Geschenkwerks zweifelsohne ein lohnendes Geschäft sichern, insbesondere wenn Sie die günstigen Vorzugsbedingungen benützen.

Ihren Bestellungen entgegensehend, zeichne

Hochachtungsvoll

M. Henschel.

I n h a l t :

- | | |
|---|--|
| <ol style="list-style-type: none"> 1. Serviteur. 2. Am Fenster. 3. Die Musik. 4. Die Malerei. 5. Botanikus. 6. Kunstmission. 7. Kinder am Brunnen (Glück). 8. Kinder am Brunnen (Unglück). 9. Ein zärtliches Verhältniß. 10. Kegelbub. 11. Das Frühstück. 12. Bsch . . . ! Bsch . . . ! 13. Scheerenschleifer. 14. Falschverstand. 15. Kinderquadrille. 16. Seifenblasen. | <ol style="list-style-type: none"> 17. Unerwartete Abkühlung. 18. Schwesterliche Lieb'. 19. Augenoperation. 20. Bäcker und Schornsteinfeger
(schwarz und weiß). 21. Naschende Kinder. 22. Kunststück. 23. Der Schneeballen im Genick. 24. An der Waschbütte. 25. Ueberstandene Arbeit. 26. Wahrsagerin. 27. Im Walde. 28. Mädchen mit Ziege. 29. Hühner und Tauben fütterndes
Mädchen. 30. Am Brunnen. |
|---|--|

Gebr. Henninger in Heilbronn.

(Ende August 1886.)

[46003]

Unter der Presse:

Die Taufpatenschaft
in der evangelischen Reichskirche,
ein Mittel zur geistlichen
und sittlichen Hebung der deutschen
Jugend.

Synodalvortrag

von Prälat Dr. Karl Vehler,
Generalsuperintendent in Ulm.

Geh. 1 *M* ord., 75 *S* netto, 65 *S* bar.

Wir bitten die Herren Sortimenter mit
theologischer Kundtschaft, zu verlangen.

Die synoptischen Evangelien.

Eine Darstellung und Prüfung
der wichtigsten über die Ent-
stehung derselben aufgestellten
Hypothesen

mit selbständigem Versuch zur Lösung der
synoptischen Evangelienfrage.

Von

Pfarrer Dr. G. Wetzel.

Zweite,

um einen Nachtrag vermehrte Ausgabe.

Geh. 2 *M* 80 *S* ord., 2 *M* 10 *S* netto,
1 *M* 85 *S* bar.

Wir stellen das Buch in der neuen Aus-
gabe in mäßiger Anzahl à cond. zur Ver-
fügung.

Gleichzeitig können wir Ihnen eine neue
Zusammenstellung unseres theolog.
Verlages mit Inhaltsübersicht über die
Zeitfragen des christlichen Volkslebens zur
Verteilung in Ihrem Kundenkreise anbieten.

Hilfstabelle des Sortimenters
für Lager und Kundenverkehr.

[46004]

Mancherlei Hindernisse, die zu beseitigen nicht in meiner Macht lag, haben das Erscheinen der „Hilfstabelle des Sortimenters“ leider sehr lange hinausgeschoben; doch kann ich Ihnen heute die Mitteilung machen, daß die Ausgabe nun Ende September erfolgen wird.

☞ Ihre Bestellungen wollen Sie gefälligst wiederholen, da seit Erlaß meiner ersten Anzeige doch viele Veränderungen zu verzeichnen sein dürften.

= Als Abnehmer des „Deutschen Buchhändler-Kalenders“ für 1886 haben Sie die „Hilfstabelle“ für den Vorzugspreis von 1 *M* bar zu beanspruchen. Ich bitte deshalb bei gefälligen Bestellungen bemerken zu wollen, unter welcher Firma Sie s. Z. den „Buchhändler-Kalender“ bezogen haben.

Der Einzelpreis der „Hilfstabelle“ ist geb. in Wachstuch 1 *M* 75 *S* bar.

Hochachtungsvoll

Weimar.

Herm. Weissbach.

Literarische Anstalt, Rütten & Loening,
Verlagsbuchhandlung in Frankfurt am Main.

[46005]

Demnächst gelangt zur Versendung:

Moderne Geister.

Literarische Bildnisse aus dem XIX. Jahrhundert.

Von
Georg Brandes.

— Zweite, neu durchgesehene und vermehrte Auflage. —

Mit dem Bildnisse des Verfassers in Heliotypie.

Gebunden in Leinwand 9 M.

In Rechnung mit 25%, gegen bar mit 30%.

Bar-Vorausbestellungen bis Ende dieses Monats liefern wir mit 33½% und 7/6.

Daß die erste Auflage dieser so genial und geistreich gezeichneten „Literarischen Bildnisse“ in verhältnismäßig kurzer Zeit vergriffen war, wird jeder begreiflich finden, der diese von den edelsten Motiven geleitete schriftstellerische Thätigkeit des auf der Höhe seines Jahrhunderts stehenden Autors kennen zu lernen Gelegenheit gehabt hat. Ist er doch selbst einer von jenen „modernen Geistern“, die er so klar und scharf, so anschaulich und anziehend zu schildern weiß! „Brandes malt seine litterarischen Porträts“ — lasen wir in einer Besprechung in der Nationalzeitung — „wie Lenbach die Hünengestalt Bismarcks.“ Zu den bekannten und allseitig nach ihrem vollen Werte gewürdigten biographischen Essays der ersten Auflage (Paul Heyse — Hans Christian Andersen — John Stuart Mill — Ernest Renan — Esaias Tegnér — Gustav Flaubert — Björnstjerne Björnson) gesellen sich nun in dieser neuen Auflage wertvolle biographische Abhandlungen über Max Klinger, Edmond und Jules de Goncourt, Iwan Turgenjew, Henrik Ibsen. Mit besonderem Interesse wird auch das diesem neuen Bande beigegebene äußerst gelungene Porträt des Verfassers aufgenommen werden.

Wir bitten zu bestellen. Unverlangt versenden wir nicht.

Hochachtungsvoll

Frankfurt a/Main, im September 1886.

Literarische Anstalt
Rütten & Loening.

[46006] In meinem Verlage erscheint demnächst:

Wahrnehmungen

bei der

Entwicklung des Transportwesens.

Von

Karl Barthold.

gr. 8°. 115 S. Preis 3 M ord., 2 M 25 S netto und 13/12.

Unverlangt versende ich nichts.

Berlin, 11. September 1886.

Leonhard Simion.

[46007] Anfang Oktober erscheinen bei mir folgende

Sortimentskataloge

in neuer Bearbeitung:

- 1) Polytechnischer,
- 2) Medicinischer
(Anhang beider: Naturwissenschaften),
- 3) Juristischer,
- 4) Land- u. forstwirtschaftlicher.

Diese Kataloge enthalten die gangbare wissenschaftliche Litteratur mit Berücksichtigung der neuesten Erscheinungen und sind als litterarische Wegweiser für Studierende wie für Praktiker berechnet; dieselben eignen sich ebenso für den Handgebrauch des Sortimenters.

Handlungen in Universitätsstädten und in solchen mit technischen Hochschulen mache ich besonders hierauf aufmerksam.

Ich liefere

vom polytechn. Katalog (ca. 75 S.):

- 1 Explr. zu 40 S.; 10 Explre. zu 3 M;
25 Explre. zu 6 M bar;

vom medicin. Katalog (ca. 70 S.):

- 1 Explr. zu 35 S.; 10 Explre. zu 2 M 50 S;
25 Explre. zu 5 M bar;

vom jurist. Katalog (ca. 40 S.):

- 1 Explr. zu 30 S.; 10 Explre. zu 2 M 25 S;
25 Explre. zu 4 M 50 S bar;

vom land- u. forstwirtschaftl. Katalog
(ca. 65 S.):

- 1 Explr. zu 35 S.; 10 Explre. zu 2 M 50 S;
25 Explre. zu 5 M bar.

Von 50 Exemplaren an Gratisaufdruck
der Firma.

Den Katalogen füge ich zur Bekanntmachung Ihrer einschlägigen Litteratur einen Inseratenanhang bei und berechne für die Seite in groß 8°. 8 M, für ½ Seite 4 M, für ¼ Seite 2 M Insertionsgebühren. Bei Aufträgen größeren Umfanges rechne ich die zweite und jede folgende Seite nur zu 6 M. Bestellungen und Aufträge erbitte mit direkter Post.

München, Promenadeplatz 10,
September 1886.Theodor Ackermann,
K. Hofbuchhändler.

An Stelle Circulars.

[46008]

Am 15. September gelangt zur Versendung:

Der Panlawismus

von

J. P. Häusler.

Theil I.

Preis 1 M 50 S ord., 1 M 15 S netto,
1 M bar.

Käufer dieser Broschüre ist jeder, der Interesse für öffentliche Angelegenheiten hat. Es wird hierin zum ersten Mal der Panlawismus von einer ganz neuen Seite beleuchtet, die sicherlich viel Aufsehen erregen und Beachtung finden wird.

Teil II. erscheint Ende des Jahres.

Unverlangt versende nichts; ich bitte daher zu verlangen.

Berlin, Beuthstraße 5,

Anfang September 1886.

P. Staniewicz, Buchdruckerei.

Meyers Volksbücher.

[46009]

Die überaus günstige Aufnahme, welche unsere

Volksbücher, à Nummer 10 S.,

finden, veranlaßt uns, denselben in den weitesten Kreisen Eingang zu verschaffen.

Dieses zu erreichen, lassen wir von der ersten Nummer, enthaltend: Lessings „Minna von Barnhelm“, eine hohe Auflage drucken und stellen Ihnen diese in reichlicher Anzahl à cond. zur Verfügung. Die Rabattdifferenz auf die fest gehaltenen Exemplare wird, entsprechend unserer Staffel, bei der Abrechnung gutgeschrieben.

Besonders der Kolportage möchten wir den ausgedehntesten Vertrieb dieser ersten Nummer anempfehlen, da sicher jeder, der erst die glänzende Ausstattung und den beispiellos billigen Preis dieses weit angelegten Unternehmens kennen gelernt hat, Abnehmer einer größeren Anzahl Bändchen sein wird.

Alle Seminare und Schulen, insbesondere Realschulen, Fortbildungsschulen etc. eröffnen ein weites Absatzgebiet.

Bezugsbedingungen:

Einzelne Nummern mit	25% Rabatt.
12 Nummern gemischt auf einmal mit	40% „
50 „ „ „ „ „	45% „
500 „ „ „ „ „	50% „

Wir bitten, uns Ihren Bedarf umgehend anzugeben.

Leipzig, 9. September 1886.

Bibliographisches Institut.

[46010] Demnächst erscheinen im Verlage von Dörffling & Franke in Leipzig:

Kliefoth, Th., Geh. Ober-Kirchen-Rath in Schwerin, **christliche Eschatologie.** Ca. 24 Bogen gr. 8^o.

Bedeutendes Werk über die letzten Dinge.

Stellhorn, F. W., Prof. in Columbus, Ohio, **kurzgefasstes Wörterbuch** zum griechischen Neuen Testament. Ca. 10 Bogen. Preis ca. 3 M.

Neue Ausgabe in Prachtband.

[46011]

Mitte September erscheint im Verlage des Unterzeichneten:

Amaranth

von

Oscar von Redwitz.

36. Auflage.

kl. 8^o. In Salon-Kaliko-Einband mit Farben- und Goldpressung.

Preis 5 M 60 S.

Mit 25% Rabatt — nur fest.

Diese neue Ausgabe erscheint in größerem Format und schönerer Druckausstattung als seither. Der Einband, wozu ich eigens eine geschmackvolle Platte anfertigen ließ und welcher von Th. Knaur in Leipzig hergestellt wird, kann als „Prachtband“ bezeichnet werden.

Infolge der neuen Ausstattung werde ich „Amaranth“ nach Erscheinen der neuen Ausgabe in den gelesensten Blättern anzeigen.

Zur Einsichtnahme der neuen Ausgabe liefere ich zur Probe ein Exemplar bar mit 30% Rabatt. Weitere Exemplare nur mit 25% in Rechnung.

Mainz, 4. September 1886.

Franz Kirchheim.

Dreißigster Jahrgang.

[46012] In 8 Tagen erscheint in unserem Verlage

die II. Lieferung von:

Moderne Kirchenbauten.

10 Lichtdrucke,

Original-Aufnahmen nach der Natur von

G. Koppmann & Co.,

Photographen aus Hamburg.

Herausgegeben unter Mitwirkung des Architekten

August Hartel zu Leipzig.

Format groß Folio (Bildgröße 25×36 Cm.).

Preis 10 M.

und bitten wir die verehrlichen Sortiments-handlungen, die Lieferung 1. empfangen und abgesetzt haben, die Fortsetzung gefälligst umgehend zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 15. September 1886.

Dorn & Merfeld,

Leipziger Kunst-Verlagsanstalt für Lichtdruck.

[46013] In meinem Verlage erscheint demnächst:

Kalender

für Preussische

Justiz-Subaltern-Beamte für 1887.

Bearbeitet von

J. Wollenzien,

Rendant der Königlichen Gerichtskasse zu Pleschen.

Preis gebunden 2 M 50 S ord.,

1 M 85 S no. u. 13/12.

Da ein speciell für die Bedürfnisse der Justiz-Subaltern-Beamten berechneter Kalender bisher nicht existierte, so wird derselbe in diesen Kreisen willkommene Aufnahme finden.

Ich kann denselben im Allgemeinen nur fest oder bar liefern.

Breslau.

J. U. Kern's Verlag.
(Max Müller).

[46014] Zur Versendung liegt bereit:

Praktischer Ratgeber

zum Betriebe

einträglicher Bienenzucht,

von

W. Günther,

Bienenzüchter in Gispersleben (Thüringen).

18 Bogen 8^o. Mit 56 Abbildungen.

Preis 2 M mit 25% Rabatt.

Der Verfasser, ein Meister in der Bienenzucht, bietet in dem Buche seine 30jährigen praktischen Erfahrungen. Bitte das Buch allen Bienenzüchtern vorzulegen.

Achtungsvoll

Leipzig, 11. September 1886.

Theodor Thomas.

675

Hoffmann & Ohnstein,
Verlags-Buchhandlung.

[46015]

Leipzig, 15. September 1886.
P. P.

In unserem Verlage erscheint demnächst:

Regelverzeichnis

für den

Handarbeit-Unterricht.

Für den Gebrauch in Schulen
entworfen

von

U. Stobbe,

Vorsteherin des Handarbeits-Lehrerinnen-Seminars und
Lehrerin der städt. höheren Töchterschule zu Königs-
berg i. Pr.

2. verbesserte Auflage.

2 Bogen gr. 8^o. — Mit 10 lithogr. Tafeln.
Kart. 80 \mathcal{M} ord., 60 \mathcal{M} no., 55 \mathcal{M} bar
und 7/6, 14/12 etc.

Gleichzeitig empfehlen wir Ihnen zur
thätigen Verwendung:

Lehrbuch

für den

Handarbeit-Unterricht

von

U. Stobbe.

6 Bogen gr. 8^o. — Mit 12 lithogr. Tafeln.
Broschiert 3 \mathcal{M} ord., 2 \mathcal{M} 25 \mathcal{M} netto,
2 \mathcal{M} bar und 7/6, 14/12 etc.
Eleg. kart. 3 \mathcal{M} 50 \mathcal{M} ord., 2 \mathcal{M} 65 \mathcal{M} no.,
2 \mathcal{M} 40 \mathcal{M} bar und 7/6, 14/12 etc.

Seit einer Reihe von Jahren wird der
Unterricht in den weiblichen Handarbeiten
in der 4. Mädchen-Volksschule, einer der
größten Königsbergs, nach der Methode der
Frau Dr. Stobbe erteilt, und hat sich die-
selbe hier wie in den andern Volks- und
Bürgerschulen der Stadt als so vorzüglich
bewährt, daß auch schwächere Lehrkräfte
mittels derselben außerordentlich günstige
Resultate erzielt haben.

Ganz besonders hervorgehoben zu wer-
den verdienen die klare und in allen Teilen
auch für jeden Laien verständliche Dar-
stellung der Übungen, die musterhafte An-
ordnung des Stoffes und die zur Erläuterung
beigegebenen Zeichnungen.

Mit dem Lehrbuche Hand in Hand geht
das „Regelverzeichnis für den Handarbeit-
unterricht“ von derselben Verfasserin, wel-
ches Lehrerinnen und Schülerinnen nicht nur
während der Schulzeit sehr wesentliche Er-
leichterungen verschafft, sondern letzteren
auch für die spätere Lebenszeit von bedeu-
tendem Werte sein kann.

Unter diesen Umständen erachte ich es
für meine Pflicht, das Lehrbuch für den
Handarbeitunterricht, sowie das Regelver-
zeichnis für den Gebrauch in Schulen den
weitesten Kreisen zu empfehlen.

Königsberg i. Pr., den 4. Juni 1886.

J. Haeseler, Rektor.

Wir bitten um thätigste Verwendung

für die Lehrbücher und wollen Sie dieselben
Fachlehrerinnen, sowie *Direktoren der höheren
Töchterschulen und Lehrerinnen-Seminaren*
behuf *Einführung* vorlegen lassen, und sind
gern bereit, Ihre Bemühungen durch Frei-
exemplare an dieselben zu unterstützen.

Unverlangt versenden wir nichts und
sehen Ihren Aufträgen baldigst entgegen.

Hochachtungsvoll

Hoffmann & Ohnstein.

[46016] In den nächsten Tagen erscheint in
meinem Verlage:

**Ein Schatzstück
des Museums für Völkerkunde
in Berlin.**

4 Bogen gr. 8^o. Preis 1 \mathcal{M} ord., 75 \mathcal{M} no. bar.
Ich liefere ausnahmslos nur bar.
Berlin, 11. September 1886.

Leonhard Simion.

Verlag von J. Engelhorn in Stuttgart.

[46017]

P. P.

In der ersten Hälfte des Oktober versende ich nur auf Verlangen die:

Erste Lieferung

von

Architektonische Rundschau.

Skizzenblätter aus allen Gebieten der Baukunst.

Herausgegeben

von

Ludwig Eisenlohr und Carl Weigle,

Architekten.

Dritter Jahrgang. 1887.

Bezugsbedingungen:

Monatlich **eine** Lieferung zum Preise von **1 \mathcal{M} 50 \mathcal{M}** ord.
= **1 \mathcal{M} 10 \mathcal{M}** netto bar, Freiexemplare **7/6**. Lieferung **1.** (ausser
der Kontinuation) mit Bar-Rabatt à condition.

Außerdem schreibe ich auch, um Sie für die Kosten des Kolportagebetriebs zu
entschädigen, auf Verlangen bei Bezug von mindestens 15 Exemplaren am Schlusse
des Jahrgangs die erste Lieferung wieder gut, wie ich auch für die bei der Versendung
in Verlust geratenen Exemplare der ersten Lieferung aufkomme.

Die Fortsetzung (Lieferung 1. und folgende) werde ich, falls Sie nicht anders
bestimmen, in der bisherigen Anzahl gegen bar expedieren.

Selten wohl hat ein Unternehmen sich so rasch Bahn gebrochen, wie dies bei
der „Architektonischen Rundschau“ der Fall war, die schon heute nach nur zwei-
jährigem Bestehen zu den beliebtesten und verbreitetsten Fachjournalen zählt.
Selbst in den Sommermonaten und gegen den Schluß des Jahrganges hat die
Abonnentenzahl fortwährend eine ganz stetige Zunahme erfahren.

Eine erneute Verwendung durch Verbreitung der ersten Lieferung wird sich
daher gewiß lohnend erweisen.

Abnehmer der „Architektonischen Rundschau“ sind nicht nur Architekten,
sondern namentlich auch Werkmeister, Maurermeister und Studierende des
Baufachs.

Mit der Bitte um Ihr ferneres Interesse für diesen gangbaren Artikel
zeichne ich

Hochachtungsvoll

Stuttgart, September 1886.

J. Engelhorn.

[46018] **Dr. Koch's
Eisenbahn-Stations-
Verzeichnis.**

Infolge vielfacher Reklamationen erlauben wir uns hiermit anzuzeigen, daß die seit Monatsfrist erwartete neue 17. Auflage obigen Werkes erst gegen Ende September erscheinen kann. Die eingegangenen Baraufträge werden dann prompt expediert. A cond. nur bei größerem Bedarf nach Übereinkunft.

Berlin, 13. September 1886.

Barthol & Co.

Nur auf Verlangen!

[46019]

In kurzem wird ausgegeben und bitte ich nach Bedarf zu bestellen:

**Sören Kierkegaards Persönlichkeit
in ihrer Verwirklichung der Ideale**

von

A. Bärthold.

gr. 8°. VIII, 144 S. Preis 2 M.

In vorliegender Schrift bringe ich eine Charakteristik des merkwürdigen dänischen Theologen von einem seiner besten Kenner. Der Einfluß des Mannes war und ist noch heute ein sehr weitgehender in der nordischen Kirche und das Interesse an der bedeutenden Persönlichkeit auch in Deutschland so lebendig, daß diese bis jetzt einzige eingehendere Charakteristik einem bestimmten Bedürfnis entspricht.

Evangelische Beugnisse

aus dem

Alten Testament

von

Dr. th. Albert Küper,

Konfistorialrat in Stettin.

gr. 8°. ca. 250 S. Preis ca. 4 M.

Da sich die Auswahl der Predigttexte in neuerer Zeit wieder mehr dem Alten Testament zuwendet, so dürfte vorstehender Band vielen Geistlichen gelegen kommen; sein Inhalt kann als eine besonders glückliche Handreichung zur Behandlung alttestamentlicher Texte dienen.

Die

Württemberg'schen Summarien

das ist:

Kurzgefaßte Auslegung

der

heiligen Schrift

Alten und Neuen Testaments.

Neu herausgegeben von

**einigen evangelisch-lutherischen Geistlichen
Bayerns.**

Des Alten Testaments erster Band.

(Die fünf Bücher Moses und das Buch Josua.)

Ca. 55 Bogen in Lex.-8°. Preis ca. 8 M.

Der zweite Band wird Mitte nächsten Jahres ausgegeben und damit das ganze Werk vollständig sein, da die übrigen vier Bände schon früher erschienen. Dasselbe zeichnet

sich nach seinem Inhalt durch wirklich volkstümliche Erklärung, in seinem Außern durch lesbaren schönen Druck aus und ist namentlich für Lesegottesdienste, zu welchem Zweck es ursprünglich ausgearbeitet worden, sowie für die Hausandacht besonders geeignet.

**Die symbolischen Bücher
der ev.-luth. Kirche,
deutsch und lateinisch.**

Neue sorgfältig durchgesehene Ausgabe, mit den sächsischen Visitationsartikeln, einem Verzeichnis abweichender Lesarten, historischen Einleitungen und ausführlichen Registern.

Besorgt von **J. T. Müller.**

Sechste Auflage.

70 Bogen Royal-8°.

Geh. 8 M.; in Halbfzbd. 10 M.

Bekanntlich beste der vorhandenen Ausgaben, die jede Buchhandlung stets auf Lager halten wolle.

Gebunden nur fest. — Freieyplre. 13, 12.

Hochachtungsvoll

Güterlosh, 1. September 1886.

C. Bertelsmann.

[46020] In unserem Verlage wird nächstens erscheinen:

Die Kunst sein Glück zu machen.

Ein Buch für Jedermann.

8°. Eleg. geh. Preis 1 M ord., à cond. 25 %
u. 7/6 Explre. bei Barbezug.

Bern, September 1886.

**Rud. Jenni's Buchhandlung
(H. Koehler).**

Encyklopädie

[46021] des gesamten
buchhändlerischen Wissens.

Unter Mitwirkung

von

Berufsgenossen und Fachgelehrten

herausgegeben

von

Herm. Weissbach und Th. Ebner.

Ausführliches Cirkular bitte zu verlangen.
Weimar.

Herm. Weissbach.

Ein neues Werk von Rudolf Falb.

[46022]

Demnächst erscheint:

Das Wetter und der Mond.

Eine meteorologische Studie

von

Rudolf Falb.

„Der Mond sollte zwar keinen Einfluß auf das Wetter haben; er hat aber einen.“

B. Ch. Lichtenberg.

5 Bogen Oktav. Geh. 80 fr. — 1 M 50 S.

Bezüglich des Mondeinflusses auf das Wetter ist ein uralter Glaube vorhanden, und wengleich die Wissenschaft diesem Glauben bisher sehr skeptisch gegenüberstand, so war dies nicht etwa in einer theoretischen Ablehnung der **atmosphärischen Gezeiten**, als vielmehr in dem Unvermögen begründet, dieselben mittelst der angewandten Untersuchungsmethode aus dem vorhandenen Beobachtungsmateriale nachzuweisen. Dieses vorhandene Material wird nunmehr von Rudolf Falb in dieser Broschüre in so **überzeugender Weise** zusammengestellt, daß dieselbe epochemachend werden dürfte, wie die früheren Arbeiten des speciell durch seine Erdbeben-theorie berühmt gewordenen Autors.

Früher erschienen:

Falb, Rudolf, Von den Umwälzungen im Weltall. Drei Bücher: In den Regionen der Sterne. — Im Reiche der Wolken. — In den Tiefen der Erde. Mit 95 Abbildungen. 8°. (XXIV u. 288 S.) Geh. 2 fl. 50 fr. — 4 M 50 S.; geb. 3 fl. 30 fr. — 6 M.

(Durchaus nur noch fest.)

Falb, Rudolf, Sterne und Menschen. Skizzen und Glossen aus der Mappe eines Naturforschers. Mit 58 Abbildungen. 8°. (XVI u. 480 S.) Geh. 3 fl. 30 fr. — 6 M.; geb. 4 fl. — 7 M 20 S.

Falb, Rudolf, Wetterbriefe. Meteorologische Betrachtungen mit besonderer Bezugnahme auf die periodischen Ueberschwemmungen im Jahre 1882. 8°. (VI u. 152 S.) Geh. 1 fl. 20 fr. — 2 M 25 S.; geb. 1 fl. 80 fr. — 3 M 25 S.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

675 *

[46023] In unserm Verlage erscheint und liegt zur Versendung bereit:

Sabbath-Reden für die israelitische Jugend über alle Wochenabschnitte des Schuljahrs.

Von

Elias Karpeles,

Rabbiner und Prediger der israelit. Tempelgemeinde
Wieden u. Margarethen in Wien.

2 M 25 s ord., 1 M 70 s no., 1 M 50 s bar
und 7/6 auf einmal, 13/12 im Laufe eines
Kalenderjahrs bezogen.

Wir bitten um recht thätige Ver-
wendung und stellen zu diesem Zwecke
Exemplare à cond. zur Verfügung.

Breslau, September 1886.

Preuss & Jünger.

Angebotene Bücher.

[46024] F. G. Lederer (Ernst Seeliger) in
Berlin C., Kurstr. 37:

Eventuell die Restauslagen.

55 Ideler, Biographien Geistesfranker in ihrer
psycholog. Entwicklung Mit 10 Kupfertaf.
Berl. 1841. (6 M) à 1 M 80 s. Zu-
sammen für 48 M.

30 Fischer, Rich., über Protestantismus und
Katholicismus in der Kunst. 1853.
(1 M 50 s) à 60 s. Zusammen f. 9 M.

150 George, J. F. L., Mythos und Sage.
Versuch einer wissenschaftl. Entwickl. die-
ser Begriffe und ihres Verhältnisses zum
christl. Glauben. 1837. (2 M) à 40 s.
Zusammen für 21 M.

165 Reichenbach, R. Frhr. v., odische Begeben-
heiten zu Berlin. Mit 1 Taf. 1862.
(2 M) à 70 s. Zusammen für 32 M.

140 Stirling-Clarke, das Pferd u. die Ama-
zone. Anleitg. zur Reitkunst für Damen.
Aus d. Franz. Uebers. 1862. (2 M 40 s)
à 70 s. Zusammen für 44 M.

[46025] Franz Kirchheim in Mainz:

1 Missale romanum. gr. Fol. (Kempten
1865.)

1 Missale romanum. Gr. Fol. (Regens-
burg 1864, Pustet.)

1 Missale romanum. Fol. (Regensburg 1882,
Pustet.)

[46026] F. G. Lederer (Ernst Seeliger) in
Berlin C., Kurstr. 37:

140 Jahn, C. F., L. v. Beethoven als Mensch
und Künstler. 2. Aufl. Mit Portr. 3 Ill.
u. 2 Beil. 1877. (1 M 20 s) à 40 s.
Zusammen für 32 M.

90 Schärtlich, J. C., Musikdirektor, d. liturg.
Chor u. f. auß. u. inn. Einrichtg. Nebst
e. Sammlg. liturg. Gesänge. 2. Aufl.
1850. (75 s) à 20 s. Zusammen für
8 M.

Diese beiden Schriften zusammen für 35 M.

[46027] F. G. Lederer (Ernst Seeliger) in
Berlin C., Kurstraße 37:

Eventuell die Restauslagen nachstehender
Schriften über

Turnen und Heilgymnastik etc.

90 Neumann, Dr. A. C., Lehrb. der Leibes-
übungen des Menschen in Bezug auf Heil-
organik, Turnen u. Diätetik. In 2 Bdn.
M. Abbildgn. Berlin 1856. (10 M),
à 2 M 70 s. Zusammen 90 M.

70 Neumann, d. Muskelleben d. Menschen
in Bezug auf Heilgymnastik u. Turnen.
Berlin 1855. (4 M), à 1 M 40 s. Zu-
sammen 40 M.

170 Ritsche, Fr. R., Leibesübungen, ein
alleiniges Heilmittel vieler langwieriger
Krankheiten. Berl. 1854. (1 M), à 25 s.
Zusammen 20 M.

110 Rothstein, H., die Gymnastik nach dem
System Ling. II. D. pädagogische Gym-
nastik. 2. umgearb. Aufl. M. 78 Holz-
schnitten u. 1 Fig.-Tabelle. 1857. (8 M),
à 90 s. Zusammen 40 M.

35 Rothstein, d. Gymnastik. V. Die ästhet.
Gymnastik. In 3 Tln. M. 2 Fig.-Taf.
1854—59. (7 M 50 s), à 2 M 40 s.
Zusammen 44 M.

Die übrigen Teile sind bereits vergriffen.

90 Rothstein, d. Barrenübungen. In 2 Ab-
tln. M. 1 Fig.-Taf. 1862. (1 M 50 s),
à 70 s. Zusammen 30 M.

310 Rothstein, d. Geräthübungen u. Spiele
aus d. pädagog. Gymnastik. M. 40 Fig.
1862. (1 M), à 40 s. Zusammen 38 M.

550 Rothstein, Anleitg. z. Betrieb d. gymn.
Freiübungen in den Elementarschulen etc.
Mit 2 Fig.-Taf. 2. u. 3. Aufl. 1861.
(60 s), à 25 s. Zusammen 42 M.

120 Rothstein, Gedenkrede auf P. G. Ling,
d. nordischen Gymnasiarchen u. Skalden,
übers. M. Beilagen u. Anmerkungen u.
L. s. Portr. 1861. (60 s), à 25 s. Zu-
sammen 15 M.

Die Restauslagen dieser 9 Schriften für 320 M.

[46028] C. Winter in Heidelberg:

3 Eckert, Hilfsb. d. dtshn. Gesch. 13. Aufl.
(1884.) Geb.

4 Kirchhoff, Schulgeographie. 3. A. (1884.)
Geb.

9 Schuster, Tabellen z. Weltgesch. 22. Aufl.
(1882.) Geb.

11 Seydlitz, kleine Schulgeographie. 19. Bearb.
(1883.) Geb.

[46029] H. Meinders in Osnabrück:

2 Bibl. Wandbilder f. d. Anschauungsunter-
richt. Unfolor. Ausgabe. (L., Raumann.)
Neu. 12 M ord.

[46030] Fehsenscheld's Univ.-Buchh. u. Antiqu.
(M. Balg) in Gießen:

Seufferts Archiv. Bd. 1—36. Geb.

[46031]¹ Halm & Goldmann in Wien I:

In neuen ungebrauchten Exemplaren!

Gaspey, engl. Konv.-Grammatik. 1876.
(3 M) 1 M 20 s.

— English conversations. 1874. (1 M 60 s)
35 s.

Otto, französ. Konv.-Grammatik. 1881.
(3 M) 1 M 20 s.

— französisch-deutsche Konversation. 1876.
(1 M 60 s) 35 s.

— German reader. I. II. (4 M 80 s) 80 s.

— Germ. conversations. 1876. (1 M 60 s)
50 s.

— piccola grammatica tedesca. 1878.
(1 M 50 s) 50 s.

— pet. gramm. allem. 1877. (2 M) 60 s.

— Conversat. allem. 1876. (1 M 60 s) 60 s.

Sauer, spanische Grammatik. 1878. (4 M)
1 M 50 s.

Sauer-Ferrari, Grammatica tedesca. 1874.
Geb. (4 M) 1 M 20 s.

Heinze, Anleitg. zum Disponiren. 1879.
Geb. (4 M 50 s) 1 M 50 s.

[46032] F. G. Lederer (Ernst Seeliger) in
Berlin C., Kurstr. 37:

Eventuell die Restauslagen.

350 Odebrecht, Hans Sachs ein Mahner und
Warner der Deutschen. 1860. (1 M)
à 30 s. Zusammen 42 M.

450 Piper, Ferd., Goethes nationale Stel-
lung Berl. 1860. (1 M 20 s) à 40 s.
Zusammen für 48 M.

150 Verzeichniß der zur 100jähr. Geburts-
tagsfeier Schillers in d. k. Akademie auf-
gestellten Bildnisse, Handschriften, Drucke,
Musikalien und Erinnerungen. Mit zwei
Schrifttaf. 2. Abdruck. (1 M) à 40 s.
Zusammen 32 M.

30 Steffens (Henrich) nachgelassene Schriften.
Mit Vorw. v. Schelling. (Inhalt: Pascal.
— Das Leben d. Jord. Brunus. — Ein-
wirkg. des Christenth. auf d. nord. Myth.
— Wissensch. Behandlg. d. Psychologie.)

(3 M) à 1 M 50 s. Zus. für 21 M.

Die Restausl. dieser 4 Schriften für 125 M.

[46033] Bültmann & Gerriets Nachf. in Varel:
1 Jahresbericht d. ges. Medicin. Jahrg.
1866—76. Halbfrzbd. Wie neu.

[46034] W. Langewiesche's Buchh. in Barmen:
Eisenberg, bakteriolog. Diagnostik.

Rocoe-Schorlemmer, ausf. Lehrbuch d.
Chemie. III. I.

Beide ganz neu.

[46035] Edmund Rodrian's Hofbuchhdlg. in
Wiesbaden:

Bogler, M., Jahrbuch f. deutsche Mädchen

— do. f. Böglinge dtshr. Gymnasien

— do. f. deutsche Schüler

— Wiesbadener Gymnasiaften-
Jahrbuch
à 60 s ord., 20 s no.
(Verlag von Otto Spamer in Leipzig.

für 1886.

Russischen Handlungen besonders empfohlen!

- [46036] **F. G. Lederer** (Ernst Seeliger) in Berlin C., Kurstr. 37:
Eventuell die Restauslage.
200 Sievers, Jégor von, deutsche Dichter in Rußland. Studien zur Litteraturgeschichte. Berlin 1855. (7 M. 50 S.) à 2 M. 40 S. Zusammen für 170 M.
- [46037] **F. G. Lederer** (Ernst Seeliger) in Berlin C., Kurstr. 37:
Eventuell die Restauslagen.
70 Böckh, Tölken und Förster, über die Antigone des Sophocles und ihre Darstellung. 3 Abhandlungen. Berlin 1842. (1 M. 50 S.) à 75 S. Zusammen für 21 M.
- 210 Hertz, Dr. Mart., de Lucii Cincii c. Cincior. fragm., adj. de M. Jun. Gracchano disputatio. (1 M. 75 S.) à 40 S. Zusammen für 18 M.
- 160 Mörner, Th. de, de Orosii vita ejusque histor. adversus paganos. Berol. (3 M.) à 90 S. Zusammen für 44 M.
- 240 Richter, Jul., die Vertheilung d. Rollen unter den Schauspielern der griech. Tragödie. Berlin 1842. (1 M. 50 S.) à 70 S. Zusammen für 70 M.
- 110 Schasler, de origine et formatione pronom. personalium et prior. numeror. aliarumque quae huc pertinent notionum pervestigatio rationalis et phonetica. Berol. 1846. (2 M. 50 S.) à 90 S. Zusammen für 24 M.
- 50 Schelling, Herm., de Solonis legibus apud oratores Atticos. Berl. 1842. (2 M. 25 S.) à 90 S. Zusammen für 14 M.
- 50 Schrader, Guilel., de artis apud Aristot. notione ac vi. Berol. (1 M.) à 50 S. Zusammen für 7 M. 50 S.
- 50 Zumpt, Aug. Wilh., de Ciceronis ad M. Brutum et Brut. ad Ciceron. epistolis. Berol. 1845. (1 M. 50 S.) à 40 S. Zusammen für 9 M.
- 40 — de Lavinio et Laurentibus Lavinat. comment. epigraphica. Praemitt. de rat. condendi corporis inscription. latin. exposit. Berl. 1845. (1 M. 50 S.) à 40 S. Zusammen für 7 M. 50 S.
Die Restauslagen dieser 9 Schriften für 190 M.

Gesuchte Bücher.

- [46038] **Breitkopf & Härtel** in Leipzig:
1 Vidal, les instruments à archet. 3 Bde. (Paris.)
- [46039] **Fr. Schaumburg** in Stade:
Ziele, C. P., Compendium d. Religionsgesch., deutsch v. Weber.

[46040] **Hirschwald'sche** Buchhandlung in Berlin:
Müllers Archiv f. Anatomie u. Physiologie 1859. VI; 1860. III; 1862. I. (Ev. die kpltn. Jahrg.

[46041] **Victor Diez** in Altenburg:
1 Curtius, griechische Geschichte.
1 Kretschmer u. Rohrbach, Trachten d. Völker.
1 Kretschmer, deutsche Volkstrachten.
1 Zeitschr. d. Dtschn. morgenländ. Gesellschaft. Kpl. M. Registern u. Supplement.
1 Zeitschr. f. historische Theologie. Von Bd. 1 — Jahrg. 1849.
1 Taubert, rechtschaffener Tanzmeister. 1717.
1 Gast, Prinzenraub.
1 Ritter, Gesch. d. Philosophie. Bd. 1—4.
Druck v. Jo. Haselberg de Via in Oppenheim.

[46042] **August Schulze** in Berlin N.:
1 Dühring, Logik.
2 — natürl. Dialektik.
1 Schwarz, Arbeit adelt.
1 — Mann von Geburt.
2 Hofacker, Predigten
5 Echtermeyer, Auswahl dtshr. Gedichte.
10 Ploetz, Chrestomathie.
5 Welter, Weltgeschichte. I.
2 Dalen-L., Englisch.
1 Gueride, Kirchengeschichte.

[46043] **E. J. Brill** in Leiden:
*1 Corpus juris civilis, ed. Kriegel. Letzte Ausgabe.
*1 Blainville, Ostéographie du squelette. Mit Atlas.

[46044] **H. Hemmpel** in Marienburg:
Hennenberger, Chronik.
Büsching, die Marienburg.
Frick, die Marienburg.
Daheim. Jahrg. 1883.
Lisco, das christl. Kirchenjahr. Bd. 1.
Heinel, Gesch. d. ev. Gemeinde Marienburg.

[46045] **F. Oehlmann** in Dresden:
Journal amusant 1885.
Berkow, Söhne Wasa's.

[46046] **C. A. Koch's** Verlag in Leipzig:
1 Regenhart, Fabrikanten- u. Exportwaaren-Lexikon.
[46047] **P. Hauberg & Co.** in Kopenhagen:
1 Meyer, Kommentar über den zweiten Korintherbrief. 1., 2. od. 3. Ausg.
1 — Kommentar über den Brief an die Hebräer. 1. od. 2. Ausg.

[46048] **Stiller'sche** Hof- u. Univ.-Buchh. (E. Kahl) in Rostock):
1 Sonntag, Bühnenerlebnisse. 1. Ausg.

[46049] **Gerold & Comp.** in Wien:
Ungarische Revue, hrsg. v. Hunfalvy und Heinrich. Jahrg. 1—4.
Gilm, H. v., Gedichte. 2 Bde.
Holtzmann, indische Sagen. II. (Kurninga.)

[46050] **Otto Schulze** in Cöthen:
v. Löher, Nach den glückl. Inseln.
Leo, Vorlesungen über d. Geschichte des deutschen Volkes. I.

[46051] **A. Lutz** in Hanau:
Strieder, hess. Gelehrten-Lex. Bd. 17.
Alles was Bezug hat auf die Schlacht bei Dettingen 1745 u. bei Hanau 1813.
Portraits der Grafen von Hanau.

[46052] **Gerold'sche** Buchh. in Hamburg:
2 Goethe. Cotta'sche Min.-Ausg. in 36 Bdn. 11. 12. Bd. ap.
1 Herder, Werke zur schönen Litt. u. K. (Volksbibl.) Bd. 1—4.

[46053] **S. Calvary & Co.** in Berlin W. 64.:
Berichte d. Dtschn. chem. Gesellsch. 1875. Hft. 20.; 1876. Hft. 12.; 1877. Hft. 3. 11.; 1878. Hft. 10. 20.; 1879. Hft. 20.
Ovidii tristia, ed. J. Verburgius. 12^o. Amst. 1713.

Allgem. Biographie. Bd. 2.
Rumpolt, Marx, Kochbuch. Frankf. 1586. 1587 u. öfters.

Andere alte Kochbücher.
Ovidii libri tristium, erkl. v. Boysen. 1829.
Kraft, Chrestomathia Ovidiana. Leipzig.
Hist. et mém. de l'Acad. de Berlin Vol. 23. Année 1767.

Nouveaux mém. de l'Acad. de Bruxelles. Vol. 4. 5. 7.
Mémoires couronnés de l'Acad. de Bruxelles Vol. 6—8.

[46054]¹ **Julius Weise's** Hofbuchhandlung in Stuttgart:
Adam, W., Lehrb. d. Buchstabenrechnung. 2 Bde.

— Aufgaben aus d. Buchst.-Rechnung.
Graham-Otto, ausf. Lehrb. d. Chemie. 5 Bde.
Bisschop-Grevelink, de bruikbare planten in Nederl. Indië. Amsterdam 1883.

Delabar, Anleitung z. Linearzeichnen.
Frühling-Schulz, Anleitung z. Unterf. d. Rohmaterialien f. d. Zuckerindustrie.

Marin, Elemente d. Maschinenlehre.
Pfeffer, Pflanzenphysiologie. 2 Bde.
Stammer, Lehrb. d. Zuckersfabrikation. — do. Ergänzungsbd.

Wittstein, Lehrb. d. Elementar-Mathematik. Direkte Offerten.

[46055]¹ **Halm & Goldmann** in Wien I., Babenberger Str. 1:

*Leunis, Synopsis aller drei Reiche. Nur neueste Aufl.
Angebote gef. nur direkt!

[46056] **Weller's** Buchh. in Bautzen:
Franceson, spanisches Wörterbuch.
Freytag, verlorene Handschrift.
Spielhagen, problem. Naturen.
Bernicke, Weltgeschichte. 6 Bde.
Reuter, Werke. Volksausgabe.

- [46057] Alfred Lorentz in Leipzig:
Ahlfeld, evang. Perikopen.
Augustini confessiones, v. Raumer.
Bitzium, Predigten.
Bleek, Einleitg. in d. N. Test. 3. A.
Chronikbl. d. Abtei Petershausen.
Cruel, Gesch. d. Predigt.
Delitzsch, Psalmen 3. A.
— Jesaias. 2. A.
Harleß, Christi Reich.
Hertwig, Tab. z. Einltg. in d. A. T. 2. od.
3. Aufl.
— Tab. z. Einltg. in d. N. T. 4. A.
— Tab. z. Kirchengesch.
Kaftan, Wesen d. Religion.
Kahnis, Gang d. Kirche. 1881.
Kluckhohn, Gesch. d. Gottesfriedens. 1857.
Knak, Lasset uns ihn lieben.
Krummacher, Elias.
Laug, religiöse Charaktere. I.
Lange, Offenbrg. d. Johannis.
— Evang. Marcus.
— Thessalonicherbr. 1. A.
Luthardt, apolog. Votr.
Nebe, epistol. Perikopen.
Nippold, Handb. d. Kirchengesch.
Olshausen, hebr. Gramm.
Pfleiderer, Paulinismus.
Philippi, Eing. d. Johannisevang.
— evang. Glaubenslehre.
Ranke, Predigten. 3 Bde.
Reich, Auferstebg. d. Herrn. 1846.
Schleiermacher, Predigten. 6. Smlg.
Schmid, Dogmengesch. 1877.
Schultz, alttest. Theologie. 2. A.
Strauß, Voltaire 3. A.
Theurer, Pred. auf alle Festtage.
Tiele, Compend. d. Religionsgesch.
Wellhausen, Prolegomena.
Zöckler, Handbuch. 2. A.
Aristoteles, Metaphysica, v. Bonitz.
Grein, Dichtgn. d. Angels. Stabr. Übers. 2. A.
Müller, Chips from a Germ. workshop.
Wetzel, d. dtische Sprache.
Zeller, Aristot. u. d. a. Peripatetiker.
Kant, Metaphysik, v. Pölitz.
— philos. Religionslehre.
Vogelsang, Philos. d. Geologie.
Wundt, Logik.
— physiol. Psychologie. 2. A.
Assmann-Meyer, Weltgesch. III.
Hummel, Gesch. d. schwäb. Bauernkr.
Weddigen, Paderborn. Gesch. 1801—04.
Basch, Justizminist.-Verfüg. bis 1879.
Gaupp, dtische Stadtrechte d. Mittelalters.
2 Bde.
Dtsch.-franz. Jahrbücher, v. Ruge u. M.
Lfg. 1. 2.
Justizminist.-Bl. 1879—85.
Quaritsch, Institutionen.
Swoboda, Börse u. Actien.
Wagner, Lehrb. d. Finanzwissensch. 2. A. II.
- Bonplandia. VIII. u. folg.
Leunis, Synopsis. I. II. 1882—85.
Meyer, Lexik. d. Gartenbaus u. d. Blumenz.
Steinbrecht, Gymnas. d. Pferdes.
Brelow u. Hoyer, mechan. Technologie.
Dammer, Lex. d. angew. Chemie.
Fleischer, Titrimethode. 2. A.
Handb. d. Ingen.-Wissensch. II. III.
Heis, Atlas coelestis novus.
Le Brun, Tafeln. 1727.
Schott, Kunstgießerei in Eisen.
Arbeiten d. physiol. Anst. zu Leipzig.
III. VII—X.
Charcot, Lokalisat. d. Hirnkrankh.
Clemens, Heilwirk. d. Elektrizität.
Mittheil. a. d. K. Gesundheitsamt. I.
Strümpell, Pathologie. 2. A.
Urbantschitsch, Ohrenheilkde. 2. A.
Voit, Physiol. d. Stoffwechs. u. d. Ernährg.
Weinhold, hypnot. Versuche.
Album d. Schlösser u. Ritterg. Sachsens.
Germania. Zeitschr. f. Altert.-Kde. 1882 u. 84.
Leyra, amerik. Eisenbahnen.
Panofka, Bilder d. antiken Lebens.
Racinet, d. polychrome Ornament.
- [46058] A. Bielefeld in Karlsruhe:
1 Zola, Verschiedene Romane. Deutsch.
1 Häusser, badische Revolution.
1 Goethe, Hempelsche Ausgabe. Geb. Nicht
über 20 M.
1 Bach, wie man Orgel spielt.
1 Scheffel, Trompeter. Große Ausgabe.
1 Rotburger, Socialwissenschaft. 1877.
1 Behse, d. russ. Hof. 9 Bde.
1 — d. dänische Hof. 8 Bde.
1 Roth, Beitr. üb. Ortsnamen.
1 Hillebrand, Zeiten, Völker, Menschen. 6 Bde.
1 Krell, Klassiker der Malerei: Tafeln.
1 Schmidt, Geschichte der deutschen Literatur.
1 Brassen, Segelfahrt. Kleine Ausg.
1 Kathol. Schweizerblätter 1885.
1 Stade, deutsche Gesch. 1. Bd.
1 Brunet, Manuel du libraire.
1 Graesse, Trésor de livres rares.
1 Walliser Alpen. (Studer, Eis u. Schnee.
2. Bd.)
1 1001 Nacht. Pforzh. Ausg.
1 Hoffmann, Gesch. d. bay. 4. Inf.-Regts.
1 Histoire des camisardes. 2 Vols. Lond.
1844.
1 Court de Gebelin, le patriote franç. et
impartial. 1753.
1 — Histoire des troubles des Cévennes.
1 Schulz, Gesch. der Camisarden.
- [46059] Emil Strauß, Sortim. u. Antiquar
in Bonn:
Berge, Schmetterlingsbuch.
Dalke, d. preuß. Jagdrecht.
Wagner, preuß. Jagdgesetzgebung.
Zander, Jagdpolizeigesetz.
Leyer, mittelhochd. Taschenwörterbuch.
Spielhagen, problemat. Naturen.
- [46060] A. Gaase's Buchh. in Rathenow:
1 Rangliste (Etats milit.) der franz. Armee
für 1886.
- [46061] Selmar Hahne in Berlin:
Sanders, deutsche Sprachbriefe. Kplt.
— Wörterb. der dtchn. Sprache.
Corvin, Weltgeschichte. Bd. 6—8.
Marlitt, }
Werner, } Romane.
Heimburg, }
- [46062] Neugebauer'sche Buchh. in Spandau:
5 Benedix, Haustheater. Bd. 2. Br. od. geb.
- [46063] Polatsek'sche Buchh. in Temesvar:
*1 Scheffel, Festgedicht. Stuttgarter Aus-
gabe. Elegant gebunden.
- [46064] Williams & Norgate in London:
Liebig u. Kopps Jahresber. üb. die Fort-
schritte d. Chemie 1864.
Schott, altaische Studien. Tl. 4.
Brockmann, Geschichte u. Lehre d. Reiches
Gottes.
Daniel, Thesaurus hymnol. V.
Meisterwerke d. Holzschneidekunst. I. 11.
II. 9. 12.
Leonhardt's Mineral-Taschenbuch 1822—
1824. (NB. Nur Exemplare mit sämt-
lichen Tafeln.)
Die landw. Versuchsstationen. Bd. 1—14.
Fritsch, de Zigeunorum origine. Jenae
1660.
Robenius, Disput. de hist. Zigeunorum.
Upsala 1791.
Campori, Notizie per la vita di Lodovico
Ariosto.
De Aguerre, Expedicion al Riff. 1858.
Gastel, Viaje por Marruecos.
Zeitschrift d. berg- u. hüttenmännischen
Vereins f. Kärnthen. I. 1869.
Brentano, Arbeitergilden d. Gegenwart. I.
Hilgenfeld, Kanon d. Neuen Testaments.
Jenaische Zeitschrift f. Naturwissenschaften.
Bd. 1—7.
Lieber, Grabsteininschriften. } Aus den
Levyson, 60 Epitaphien. } Schriften des
Löw, graphische Requisiten } Instituts zur
u. Erzeugnisse bei den } Förderung
Juden. } der israelit.
Litteratur.
Manguin, veterum auctorum qui IX. saec.
de praedestinatione et gratia scrips.
opera et fragmenta.
Sintenis, Heinrich Heine.
Vega, Thesaurus logarithmorum. 1794.
Baader, ges. Schriften zur Religionsphilo-
sophie. 4 Bände.
Weber, M. M. v., K. M. v. Weber. 3 Bde.
Sybel, Gedächtnißrede auf Ranke.
Sadi, Pandnameh. Helsingfors 1835.
Firdusi, Heldensagen, übers. v. Schack. 3 Bde.
Nilles, Kalendarium. 1. Teil.
Baumgarten, die deutschen Hexenprocesse.
(A. Ph. Haffners Frankf. zeitgem. Bro-
schüren. Bd. 4. Hft. 5.)

- [46065] **Lipius & Tischer** in Kiel:
Bachofen, röm. Pfandrecht.
Behrman, Bibelstunden.
Nhsfeld, Predigten üb. d. evangel. Perikopen.
Nebe, epistol. Perikopen.
Paul, zeitl. Leben im Lichte d. ewigen Wortes.
Dhly, Casualreden.
Schulze, textgem. Predigtentwürfe.
Biblioth. d. Unterhaltung u. d. Wissens
1884. Bd. 7—13; 1885. Bd. 1—9. 12.
13; 1886. Bd. 12. 13.
- [46066] **Rühle & Schlenker** in Bremen:
1 Fritsch, die Eingeborenen Südafrikas.
1 Catull's Gedichte, übersetzt v. Stromberg.
- [46067] **S. Höhr** in Zürich:
*1 Olshausen, Commentar zum deutschen
Strafgesetzbuch.
- [46068] **Ferd. Schmitz Antiquariat** (Edm.
Silberkus) in Elberfeld:
Bibel. Luthers Übers. Ausg. d. preuß.
Haupt-Bibel-Gesellschaft. hoch 4°. 1824.
Belin. Mit sehr breitem Rand.
Fleury, Histoire ecclès. Tom 8. Brux. 1720.
Friederichs, Bausteine z. griech. u. röm.
Plastik.
Breller, griech. Mythologie.
Welder, griech. Götterlehre.
Windelmann, Gesch. d. Kunst d. Alterthums.
Ennemoser, Anleitung z. mesmer. Praxis.
— Geist d. Menschen.
Sturm, sämtl. Schriften, bes. die Krankheiten
d. Menschen.
Joachimsthal, Anwendg. d. Integralrechng.
1881.
Lentz, Flut u. Ebbe. 1879.
Taschenb. d. Handelscorresp. (L. Gloedner.)
Alles.
- [46069] **Robert Peppmüller** in Göttingen:
*Lipsius, d. Quellen d. röm. Petrusage
kritisch untersucht. Kiel 1882.
*Novum Testamentum extra canonem re-
ceptum, ed. Hilgenfeld. Ed. II. Kplt.
(4 Fasc.)
*Fabricius, Codex apocryphus Novi Testa-
menti. 3 Bde.
*Schmid, Dogmatik.
- [46070] **Emil Strauss**, Sortim. u. Ant. in
Bonn:
Portig, Religion u. Kunst. 2 Bde.
Francken, Fragmenta Varronis apud Augu-
stinum de civ. Dei. Leiden 1836.
Carriere, die Kunst im Zusammenhg. d.
Culturentwicklung.
Dieckhoff, kirchl. Gewalt.
Kübel, Bibelkunde.
Comptes rendus hebdomadaires des séances
de l'Académie des Sciences. Jahrg. 1885.
Andrieux, Comédies.
Scribe, Comédies.
Zrodowski, römisches Privatrecht. 2 Bde.
- [46071] **Johs. Schergens** in Bonn:
1 Cremer, bibl. Wörterbuch.
- [46072] **G. A. Schwetschke & Sohn** (Wiegandt
& Appelhaus) in Braunschweig:
Arnd, Geschichte der Provinz Hanau.
- [46073] **v. Zahn & Jaensch** in Dresden:
*Weidenbach, Calendarium historico-chri-
stianum.
*Ersch u. Gruber, allgemeine Encyklopädie.
*Le Antichità di Ercolano esposte. Napoli
1755—92.
- [46074] **Wilhelm Koebner** in Breslau:
Archiv f. Gesch. u. Alterthumskunde von
Oberfranken. Bd. II. 2 u. 3. IV. 1.
VIII 1.
*Examen crit. des plus célèbres écrivains
de la Grèce par Denys d'Harlicarnass.
Trad. par Gros.
*Krieg zw. Rußland u. d. Türkei 1877.
Kriegsber. d. „Daily News“.
Noack, Handwörterbuch z. Gesch. d. Philo-
sophie.
Schaible, Gesch. d. Deutschen in England.
Schucht, Meyerbeers Leben.
Webers Demokritos.
Zeitschrift, theolog. Red. v. Dieckhoff u.
Kliefoth. Jahrg. 1865 u. folg.
- [46075] **J. G. Calve** in Prag:
Vergil, Aeneis, ed. Hohler. 1826—27.
- [46076] **Buchholz & Werner** in München:
1 Reichsjustizgesetze m. Anmerk. Guttent-
tagische Ausg. In 1 Bd. geb.: Gerichts-
verf. 1878. — Civilproceßordng. 1877.
— Strafproc. 1879. — Konkursordng.
1878. — Auch einzeln.
1 Strafgesetzbuch, v. Rüdorff. 11. Aufl.
1 Blanc, ital. Gramm.
1 Mythographi, ed. Westermann.
1 Reißmann, Gesch. d. dtchn. Liedes.
1 Andrees Handatlas. 1. Aufl.
1 Monti, Proposta di aggiunte al vocab. della
Crusca.
- [46077] **J. G. Wölfler'sche Buchh.** in Freising:
1 Weishaupt, Elementar-Linearzeichnen-
Unterricht.
I. Abth. Geometr. Zeichenlehre. 15 Tfln.
II. Theil d. I. Abthlg. 16 Tafeln.
— do. II. Abthlg. (Geometr. Pro-
jectionsl.) M. 30 Tafeln. II. Theil d.
II. Abth.
Jouvency, Ratio discendi et docendi. (Von
einem Jesuiten.)
Westenrieders s. Werke.
Schliemann, Mykenae.
- [46078]² **Ernst Wasmuth**, Architektur-Buchdrg
in Berlin:
*Zeitschr. f. Bauwesen 1885. (B., Ernst & Korn.)
- [46079]³ **Fratelli Treves** in Bologna:
1 Monatsschrift f. Ohrenheilkunde. Jahrg.
1876.
- [46080] **H. Dannenberg** in Stettin:
1 Kerner, eine Erscheinung aus d. Nachtge-
biete der Natur.
- [46081] **A. Besser** in Neuhaßensleben:
1 Cassel, Paulus, Aus guten Stunden.
- [46082] **Osk. Ehrhardt** in Marburg:
Landois, Physiologie. 4. Aufl.
- [46083] **M. Jacobi** in Aachen:
1 Shaw, Vero, das Buch vom Hunde, über-
setzt von Schmiedeberg. Kplt. Geb.
- [46084] **Aurel Blümich** in Leipzig:
Buch für Alle 1886. Billig!
Illustr. Welt 1886. Billig!
Meyers Konv.-Lexikon. 3. Aufl. (Genaue
Beschreibung erbeten!)
- [46085] **Gustav Klaunig**, Hofbuchh. in Kassel:
1 Möllinger, logarithm. Hilfsrechen tafeln.
1 Schüren, Gedanken üb. Religionsunterricht
*1 Gesenius, hebr. Handwörterb. Neuere Aufl.
*1 Büsching, Charakter Friedrichs II.
*1 Merzdorff, Denkmünzen d. Freimaurer.
*1 Grotensend, Commentar 1806—83 u.
Register.
1 Seuffert, Civilproceß.
1 Platner, Erbrecht.
*1 Dahn, Selimer.
*1 Freitag, Nest d. Zaunkönige.
*1 — Brüder v. dtchn. Hause.
1 Leunis, Synopsi. 3. Th. 2. Abthlg. (Geo-
gnosie.)
*1 Berge, Schmetterlingsbuch.
- [46086] **Joh. Schergens** in Bonn:
*1 Soldan, Geschichte d. Hexenprozesse,
bearb. v. Heppe. 2 Bde. Neu.
- [46087] **B. S. Berendsohn** in Hamburg:
*1 Nork, rabbin. Quellen u. Parallelen.
Leipzig 1839.
*1 Gesch. d. R. Jeschua b. Jos. Hanootzri.
4 Bde. Alte Ausg. m. Schwab. Schrift.
- [46088] **Georg Tamme** in Dresden:
*1 Baedeker, Southern Germany. 5. Aufl.
- [46089] **A. Haase's Buchh.** in Rathenow:
Autographe.
Aus Sturm und Not. Prachtausg. in Orig.-
Bd. Geb. Neu.
Schramm, Album von Autographen hervor-
ragender Personen.
- [46090] **Fr. Řivnác** in Prag:
1 Chaffers, ceramic gallery.
1 Waidmanns Heil. Jahrg. 1. 2. Womöglich
in Orig.-Bd. Gut erhalten.
1 Detlef, Benedicta.
- [46091] **A. Asher & Co.** in Berlin:
Richter, Bilder aus der deutschen Kultur-
geschichte. Auch einzelne Lfgn.
Cauchy, A., nouveaux exercices de mathé-
matiques. In 4 de 8 cahiers. Prague
1835, 1836.
Veröffentlichungen d. K. dtchn. Gesund-
heitsamts. Bd. 1.

- [46092] **Gustav Germann** in Braunschweig:
*Daheim. Sämtliche Jahrgänge.
Angebote auch von einzelnen Jahrgängen
erbitte direkt.
- [46093] **Gottfr. Veith** in Osnabrück:
*1 Brauchitsch, Materialien. 4 Bde.
*1 Braunbehrens, Verwaltungsgesetze für die
Prov. Westfalen.
- [46094] **G. Salomon's** Antiquariat in Dresden:
*Gerlach, Doppelmißbildung bei d. Wirbel-
thieren. 1882.
*Ahlfeld, Mißbildungn. d. Menschen.
*Codex des im K. Sachsen gelt. Kirchen- u.
Schulrechts. Ohne Suppl.
- [46095] **H. Le Soudier** in Paris:
Winer, Grammatik d. neutestamentlichen
Sprachidioms.
Annuario della Società degli Alpinisti Tri-
dentini. Coll. complt. (Auch einz. Bände.)
Annuaire hist. de Lesur. Année 1851.
Le salon de 1822, par Thiers.
Rommelaere, Nutrition organique. II.
Wahlen, A., Ordres de chevalerie. Bruxelles.
Pronay, Esquisses de la vie popul. en Hongrie.
I. Budapest 1857.
- [46096] **Franz Pechel** in Graz:
1 Naumann, die Tonkunst in der Cultur-
geschichte.
1 Vilmorin, Blumengärtnerei.
1 Wagner, Flora.
- [46097] **Quandt & Händel** in Leipzig:
Ziegler, der Kennsteig. Dresden 1862.
Rasch, das Thüringerland. Lpzg. 1858.
- [46098] **Gsellius'sche** Buchh. in Berlin C.:
Kleffel, Reders Charakter u. Privatleben v.
Mad. Staël. 1805.
— der Eid. Tragödie. 1807.
— Louise Wittfeld. 2 Tle. 1801.
— die Siegfriedskirche. 3 Bde.
Michaelis, Rhein-Weser-Kanal.
Corpus jur. civ., deutsch von Schilling u.
Sintenis.
Cancrin, F. L., Abhandlgn. a. d. Wasserrechte.
Halle 1789, 90.
Eivers, Ch. F., Beiträge z. Wasserrecht. 1841.
Gesetzblatt f. d. Königreich Bayern 1818,
19, 25.
Bulwer, der letzte der Barone; — u. andere
Romane.
Bing, Leibesübgn. d. Mittelalters.
Hahn, W., Kurprinz Friedrich Wilhelm.
Polack, Hexenprozeß.
Hiltl, Schloßdiebe.
— Geheimniß des Fürstenhauses.
Müller, D., Münchhausen im Vogelsberg.
Mundt, Thomas Münzer.
Smidt, Novellenbuch d. Niederelbe.
— Berliner Matrose.
Entscheidgn. d. Oberverw.-Gerichts.
Giesebrecht, wendische Geschichten.
- [46099] **J. Rieder** in Gießen:
1 Weismann, Aus Goethes Knabenzeit.
Frankfurt a/M. 1846.
- [46100] **Gräfe & Unger** in Königsberg i/Pr.:
1 Rehbein u. R., Landrecht. 4 Bde. Mögl.
brosh.
1 Shakespeares Werke, von Gilbert. Illustr.
Ausg.
- [46101] **G. Winter** in Heidelberg:
1 Polizer, Ohrenheilkunde. 2 Bde.
- [46102] **G. Steiger & Co.** in New-York:
Bibliothek d. Unterhaltung. (St., Schönlein.)
1883. Bd. 6—12.
Blumbhof, Bibliotheca ferri. 1830.
Fischer, Kirchenlieder-Lexikon.
- [46103] **Hermann Graser** in Annaberg:
Tentzel, Saxonia numismatica lin. Alb. et
Ernest. Medaillen-Cabinet. 2 Bde. 1705.
Grube, Geschichtsbilder.
- [46104] **Max Rube** in Leipzig:
Rosenbusch, der Steiger Schiefer.
Lehmann, Untersuchg. üb. d. Entstehung
d. altkrystallin. Schiefergesteine.
Spanische u. portugies. Miscellen. II. Lpzg.
1806.
- [46105] **Felix Schneider** in Basel:
Sieyès, Collection d'écrits. 1796.
Des opinions de Sieyès. 1800.
Eichendorffs Werke. 2. Aufl. Lfg. 6. 33.
Horns ges. Erzählgn. Bd. 2. 1862.
*Bonnet, ringende Mächte.
*Brentano, Chronik e. fahr. Schülers.
*Marshall, Von Herzen treu.
*Steinhausen, d. Corrector.
- [46106] **Carl Rieker** in St. Petersburg:
1 Koch, Untersuchgn. üb. d. Aetiologie der
Wundinfectionskrankheiten. Lpz. 1878.
- [46107] **Ernst Hühn** in Kassel:
1 Schumacher, Physik d. Bodens.
- [46108] **G. Guishte** in Langensalza:
1 Shakespeares Werke, überf. v. Benda.
- [46109] **Joh. Hoffmann** in Riesa:
1 Brockhaus' Conversationslexikon. 13. Aufl.
Bd. 9—14. Ungeb.
- [46110] **K. F. Koehler's Ant.** in Leipzig:
Hammer-Purgstall, die Gallerinn.
- [46111] **Herm. Kerber** in Salzburg:
*Werke jeder Art über Cirkus, Akrobaten,
Jongleure. In deutscher u. französischer
Sprache.
- [46112] **Schettler'sche** Buchh. (J. A. Elvers)
in Köthen:
*1 Encyclopädie d. ges. Erziehungs- u.
Unterrichtswesens, bearb. etc. v. K. A.
Schmid. 2. Aufl. fortgeführt v. Schrader.
Bd. 1—7 u. folg., soweit erschienen.
Nur direkte Offerten neuer und unaf-
geschnittener Exemplare können mir dienen.
- [46113] **G. N. Sauerländer's** Cart. in Karau:
1 Wappaus, Bevölkerungsstatistik. Bd. 1. ap.
- [46114] **A. Twietmeyer** in Leipzig:
Osiander, Biblia. Deutsch.
— do. Lateinisch.
Köstler, Adreßb. der Textilindustrie.
Humboldt, Kosmos. 5 Bde.
Eisenmenger, Judenthum.
Porta, Pastorale Lutheri.
J. Mathesius. Seine Predigtwerke.
- [46115] **Kössling'sche** Buchh. in Leipzig:
1 Redepenning, Origenes. 2 Tle. Bonn
1841, 1846.
1 Richter, histor.-krit. Versuche über die
Arsaciden- u. Sassaniden-Dynastie. Lpz.
1804.
1 Schneiderwirth, die Parther. 1874.
1 Wieseler, Christenverfolgungen der Cä-
saren. 1878.
- [46116] **Herm. Behrendt** in Bonn:
1 Hepp, Bekenntnisschriften d. ref. Kirche.
1 Petermann, Beitr. zum Brücken- und
Schleusenbau.
- [46117] **H. A. Kramers & Sohn** in Rotterdam:
1 Graetz, Geschichte der Juden. 2. Aufl.
- [46118] **Emil Wiebe** in Lyck:
Schnell:
Hartmann, L., Strafgesetze. 2. Aufl. 1873.
- [46119] **H. Inderau** in Barmen:
Jensen, Nirwana. Bd. 1.
Sowie einige Hundert Bde. neuere französ.
u. engl. Romane für die Leihbibliothek.
- [46120] ¹ **Hirschwald'sche** Buchhandlung in
Berlin:
Archiv f. mikroskop. Anatomie. Bd. 1. 2.
11—14. 16. 19—27.
Annales des maladies de l'oreille et du
larynx. Tome IX. 1883.
Archives de physiologie norm. et path., par
Brown-Sequard, 1868—84. (Ev. einz.
Hefte u. Bände.)
Boveri, Beitrag zur Kenntn. der Nerven-
fasern. Dissert. München 1885.
Jahrbuch der prakt. Pharmacie. IV—VI.
1841—43.
— für Kinderheilkunde. Bd. 7 u. 8. Wien
1864—67; N. F. Bd. 15—20. 1880—
1883.
Lessing, Paracelsus. Berlin 1839.
Sédillot, Opération de l'empyème. Paris
1841.
Späth, Comp. d. Geburtskunde. Erl. 1857.
Virchows Archiv. Bd. VII. 3. 4. (ev. kplt.).
IX. X. CII. 1.
Virchow, Abhandlgn. zur wissenschaftlichen
Medicin.
Weber, Mechanik der Gehwerkzeuge.
Zeitschrift, österr., für prakt. Heilkunde,
hrsg. v. d. med. Fac. in Wien. Bd. 14.
1868.

[46121] Robert Hoffmann in Leipzig:

- *Heinsius }
 *Kaysers } Bücherlexik. v. Anf. bis jetzt.
 *Hinrichs }
 *Schulz' Adreßbuch 1885 od. 86.
 *Hyrtl, Anatomie.
 *Heitzmann, Anatomie.
 *Landois, Physiologie.
 *Orth, Histologie.
 *Windscheid, Pandekten.
 *Quaritsch, Institutionen.
 *Corpus jur., v. Kriegel od. Krüger.
 *Berner, Strafrecht.
 *Russells-Gesammt-Verlagskatalog.

[46122] Max Mencke in Erlangen:
 Winer, Gramm. d. neutest. Sprachidioms.
 Winter, V. A., Gesch. d. evang. Kirche in Bayern.
 Schütze, Schulkatechismus.
 Kehr, christl. Religionsunterricht.
 Pitha u. Billroth, Chirurgie. I. 2. 1. Lfg. 1. H.; III. 1. Lfg. 6.; III. 2. Lfg. 4.; III. 1. Lfg. 4.
 Jen. Zeitschr. f. Naturw. XV. u. folg.

Kataloge.

[46123] Ich habe im Laufe der letzten Monate die nachstehend verzeichneten antiquarischen Kataloge verandt:

- Nr. 356. Theologie und Philosophie. 14 S.
 Nr. 357. Theologie. 20 Seiten.
 Nr. 358. Schöne Künste. 18 Seiten.
 Nr. 359. Aeltere deutsche Literatur u. Verwandtes. 17 Seiten.

Wo gewünscht, stehen einzelne Exemplare — soweit Vorrat — noch zu Diensten.

Stuttgart, im September 1886.

Ferdinand Steinfopf.

[46124] Soeben erschienen und stehen gratis zu Diensten:

Lager-Kataloge 61 u. 62: Curiosa. 1828 Nummern. (Humoristica, Erotica, Magnetismus, Costüme, Dialekte, die Ehe, französische Romane, die Frauen, Freimaurerei, Jagd- u. Pferdekunde, Hexenprozesse, Kochkunst, populäre Medizin, Memoiren, Napoleon I., revolutionäre Bewegungen, Sagen, Spiele [besonders Schach], Stenographie, Studentenwesen, Volkslieder, Bilder etc.).
 Katalog 63. Interessante Werke aus allen Wissenschaften. 1875 Nrn. (Nur größere und bessere Werke enthaltend.)

Früher erschienen:

Katalog 51. Philosophie; — 53. Kriegswissenschaft u. Kriegsgeschichte; — 56. Naturgeschichte; — 60. Kirchengeschichte.

Frankfurt a. M. Lehmann & Lutz.
 Dreiundfünfzigster Jahrgang.

[46125] In den nächsten Wochen gelangen zur Versendung:

Antiquarischer Katalog Nr. 173. Classische Philologie und Alterthumskunde. Neulateiner. 1546 Nummern.

Antiquarischer Katalog Nr. 174. Protestantische Theologie. Religionsphilosophie. 2245 Nummern.

Enthaltend die Bibliotheken des † Prof. Dr. Heinrich Schmid in Erlangen und des † Kirchenrats und Dekans H. J. F. Hopffer in Bamberg.

Antiquarischer Katalog Nr. 175. Katholische Theologie. Ca. 1500 Nummern.

Etwaige Wünsche wegen der Zusendung der Kataloge bitten wir uns zeitig mitzuteilen; wir bemerken noch, daß ihr reicher Inhalt von gangbaren und seltenen Werken bei sehr mässigen Preisen eine thätige Verwendung dafür gewiß lohnend macht. Rabatt 15%.

C. H. Beck'sche Buchhandlung in Nördlingen.

[46126] Demnächst gelangt zur Ausgabe: Verzeichniß antiquarischer Bücher, Theologie und Philosophie enthaltend. 15% Rab. Bitte zu verlangen.
 Rudolstadt. R. Reil.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[46127] Alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Ahn, F., Französische Handelskorrespondenz. 7. Auflage.

erbitte schleunigst zurück.

Leipzig, September 1886.

Eduard Heinrich Mayer.

[46128] Wir ersuchen um umgehende Rücksendung von:

Baumgarten, Die Epistaxis.

Charcot, Neue Vorlesungen über Nervenkrankheiten.

da es uns an Exemplaren zur Erledigung fester Bestellungen fehlt.

Wien, 11. September 1886.

Loepliz & Deuticke.

[46129] Umgehend zurück erbitte:

Schlesische Markbibliothek 1—3.

M. Jacob in Wüstegiersdorf.

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Angebotene Stellen.

[46130] Zum baldigen Eintritt suche ich einen mit allen Verlagsarbeiten bekannten, zuverlässigen und gewandten Gehilfen evang. Konfession, der womöglich Gabelsberger Stenograph.

Barmen.

Hugo Klein.

[46131] In meiner Buchhandlung, verbunden mit Schreibmaterialien und Nebenbranchen, findet ein junger solider Sortimenter per 15. Oktober Stellung.

Offerten mit Zeugnissen erbitte direkt.

Rieja.

Joh. Hoffmann.

[46132] Für eine lebhafte Sortimentbuch- und Kunsthandlung Sachsens, verbunden mit großem Journalzirkel, wird zum 1. Oktbr. ein tüchtiger, umsichtiger, militärfreier Gehilfe gesucht, der eine gute Lehre durchgemacht und mit Accurateffe und Umsicht schnell arbeitet und sich leicht zu finden weiß. Solidität in jeder Hinsicht wird vorausgesetzt. Anfangsgehalt 80 M pro Monat; doch wird daselbe, sobald die Leistungen zufriedenstellend sind, bald erhöht. Gef. Offerten werden sub R. 31706. mit Beifügung einer Photographie durch die Exped. d. Blattes erbeten.

[46133] Für eine größere Musikalienfortiments- und Instrumentenhandlung wird zum baldigen Eintritt ein tüchtiger Gehilfe gesucht. Klavierspieler bevorzugt. Offerten nebst Zeugnissen und Photographie unter # 31705. durch die Exped. d. Bl.

[46134] Wir suchen zum sofortigen Antritt einen jungen Gehilfen mit bescheidenen Ansprüchen. Herren, die bereits in Universitätsstädten thätig waren, erhalten den Vorzug.

Offerten mit Gehaltsansprüchen werden direkt erbeten.

Göttingen.

Academische Buchhandlung von G. Calvör.

[46135] Für eine mit Buchdruckerei und Zeitungsverlag verbundene Buchhandlung wird ein Gehilfe gesucht. Herren, welche auf die Stelle reflektieren, wollen ihre Meldung mit abschriftlichen Zeugnissen u. unter L. L. an Herrn Otto Klemm in Leipzig senden.

[46136] Zum 1. Oktober suche ich für mein Geschäft einen jüngeren Gehilfen mit bescheidenen Ansprüchen. Offerten erbitte mit Photographie.
 Zwickau i/S. Carl R. Moeckel.

[46137] Ein tüchtiger, gewandter Sortimenter, welcher Lust und Geschick hat zeitweilig auf bessere Werke zu reisen, findet angenehme Stellung. — Offerten sub V. 30948. befördert die Exped. d. Bl.

[46138] Zu baldigen Eintritt suche ich einen in den Antiquariatsarbeiten erfahrenen jüngeren Gehilfen.

J. M. Heberle (S. Lemperz' Söhne) in Köln.

[46139] Wir suchen unter günstigen Bedingungen einen jungen Mann als Lehrling oder Volontär.

Minden in Westf.

J. Keiser & Comp.,
 Buch- u. Musikalienhandlg.

[46140] Ein junger Mann mit guter Schulbildung kann in mein Geschäft als Lehrling eintreten. Günstige Bedingungen bei gründlicher und gewissenhafter Ausbildung.
 Jena.

Frommann'sche Buchhandlung (Anton Passarge).

[46141] In meine Buchhandlung kann ein junger Mann mit den nötigen Kenntnissen als Lehrling jetzt oder später eintreten.
 Chemnitz.

G. Roder,

Fa: D. May's Buch- u. Kunsthandlg.

[46142] Suche einen Lehrling mit der nötigen Vorbildung.

Bonn.

A. Henry,
 Buch- u. Kunsthandlung.

[46143] Lehrlingsgesuch. — In unserm Hause ist eine Lehrlingsstelle offen, die wir mit einem jungen Manne, der die oberen Klassen einer höheren Lehranstalt besucht hat, zu besetzen wünschen.

Frankfurt a/M.

Joseph Baer & Co.

Gesuchte Stellen.

[46144] Ein älterer erfahrener Buchhändler, welcher bereits einige Jahre selbständig gewesen, sucht einen ersten Gehilfenposten in einem großen Geschäft einer bedeutenden Stadt. Tüchtige Arbeitskraft mit reichen Erfahrungen. Vorzügliche musikalische Bildung. Näheres unter K. 31710. an die Exped. d. Bl.

[46145] Ein junger Buchhändler sucht bis zum 1. Okt. Stellung als zweiter Gehilfe, am liebsten in einer Stadt Süddeutschlands. Zeugn. sowie Photogr. stehen zu Diensten. Gehaltsansprüche bescheiden. Gef. Offerten erbitte sub J. Z. Nr. 31709. an d. Exped. d. Bl.

[46146] Zum 1. Oktober oder später suchen wir für einen tüchtigen zuverlässigen Gehilfen, der 9 Jahre in einer lebhaften Sortimentsbuchhandlung Norddeutschlands zur vollen Zufriedenheit seines Prinzipals thätig war, behufs weiterer Ausbildung Stellung in e. Sortiments- od. Kommissionsbuchhandlung. Hildesheim.

Fincke'sche Buch- u. Musikalienhdlg.

[46147] Für einen jungen Mann mit Realschulbildung, der seit 6 Jahren abwechselnd im Kommissions-, Verlags- u. Sortimentsbuchhandel gearbeitet hat, suche ich für 1. Oktober oder später eine Stelle.

Gef. Offerten erbitte direkt.

Oppeln.

Georg Maste,

i/Ja.: Eugen Fraud's Buchh.

[46148] Für einen im Sortiment, Verlag u. Antiquariat gründlich erfahrenen tüchtigen Gehilfen mit Gymn.-Primanerbildung, äußerst zuverlässig, der seit 16 Jahren in den bedeutendsten und geachteten Handlungen thätig, mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut, im Besitze vorzüglicher Sortiments- u. Sprachkenntnisse, gewandt im Verkehr mit dem Publikum, sowie ein durchaus sicherer, rascher, selbständiger u. energischer Arbeiter ist und eine sehr gefällige Handschrift hat, suche ich Stellung im Sortiment (oder Verlag.) Demselben stehen gute Zeugnisse zur Seite und kann ich ihn aufs wärmste empfehlen, sowie ich auch zu jeder Auskunft gern bereit bin. Off. unter Chiffre C. F. 86. Leipzig, im Septbr. 1886.

Bernhard Hermann.

[46149] Ein Sortimenter, 28 Jahre alt, mit guter Handschrift, im Buch-, Musikalien- u. Schreibmaterialienhandel, sowie in der Buchführung durchaus erfahren, sucht zum Okt. passende Stellung. Off. unter P. B. 31559. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[46150] Für einen unserer Höglinge, der Ostern 1885 seine Lehre bei uns beendete und seitdem als Gehilfe bei uns arbeitet, suchen wir für jetzt oder später eine andere Stellung. Wir können den betr. jungen Mann als fleißigen u. sorgfamen Arbeiter empfehlen und sind zu jeder weiteren Auskunft gern bereit.

Hamburg, 7. September 1886.

Herold'sche Buchhandlung.

[46151] Ein in allen Zweigen des Buchhandels bestens erfahrener Gehilfe, gewöhnt an selbständiges Arbeiten, der in großen Geschäften d. In- u. Auslandes seit 10 Jahren thätig gewesen ist, sucht, empfohlen durch beste Zeugnisse u. Referenzen, neue dauernde Stellung. Gef. Offerten sub S. W. an Herrn Hermann Schultze in Leipzig erbeten.

[46152] Für einen jungen militärfreien Buchhändler, welcher ein gutes Zeugnis besitzt, suche ich zum 1. Oktober d. J. oder später Stellung im Sortiment. Gef. Anerbieten unter K. V. erbitte ich mir an meine Adresse. Leipzig. Hermann Schultze.

[46153] Ein junger Mann, 27 Jahre alt, im Buch-, Papier-, Schreibmat.- u. Geschäftsbücherhandel, Buchdruckerei, Zeitungsexped. u. Inzeratenwesen, sowie in der kaufm. Buchführung durchaus erfahren, mit Prima-Zeugnissen und Referenzen, sucht zum 1. Okt. oder später Stellung. Suchender gehört seit 10 Jahren dieser Branche an u. eignet sich derselbe wegen seiner mehrfach anerkannten Solidität, Tüchtigkeit und Fleißes besonders zur Übernahme einer Vertrauensstelle.

Anerb. unter H. H. wolle man gef. richten an die Buchhdlg. von Schatz & ten Hompel (W. Falk Nachf.) in Duisburg a/Rh.

[46154] Ich suche für einen tüchtigen jungen Mann, der bei mir am 1. August seine Lehrzeit beendet und z. B. noch in meinem Geschäft als Gehilfe thätig ist, zum 1. Oktober eine Stellung unter bescheidenen Ansprüchen. Derselbe ist gewandt im Verkehr mit dem Publikum und mit allen im Sortiment vorkommenden Arbeiten, dem Leihbibliotheks- und Journalzirkelwesen vertraut. Offerten erbitte direkt. Stralsund. G. Hingst Nachf.

[46155] Ich suche für einen Buchhändler, 26 Jahre alt, mit besten Empfehlungen versehen, in großen Sortimenten in Univ.-Städten thätig gewesen, in Bayern Stellung.

Eintritt nach Übereinkunft. Auf Wunsch persönl. Vorstellung. Offerten unter M. R. 21. an Herrn Bernhard Hermann in Leipzig.

Befetzte Stellen.

[46156] Die von mir ausgeschriebene Stelle ist besetzt, und danke ich den Herren Bewerbern für ihre Anerbietungen.

Heilbronn, 11. Sept. 1886.

G. F. Schmidt.

Bermischte Anzeigen.

Verlust.

[46157] Seit d. 2. Juli l. J. fehlt mir: Dryander, Anatomia. Marburg 1537. 4^o. M. Titelbordüre und 20 anatom. Figuren.

Dasselbe wurde nach Cincinnati expediert und hat sich bei Kollation des Ballens in Leipzig nicht vorgefunden. Im Fall es verpackt worden ist, bitte um freundl. direkte Übersendung auf meine Kosten.

München, September 1886.

Ludwig Rosenthal's Antiquariat.

Rückständige Inseratenmanuskripte

[46158] erbittet baldigst Expedition von E. A. Seemanns Litterar. Jahresbericht.

[46159] Für das wie üblich in erhöhter Auflage herzustellende

1. Heft des X. Jahrgangs
von

„Halte was du hast.“

Zeitschrift für Pastoral-Theologie.

Herausgegeben von

B. Fr. Dehler.

bestimmte Anzeigen und Beilagen erbitten wir bis spätestens 25. September direkt an uns hierher, andernfalls die Aufnahme nicht mehr sicher in Aussicht gestellt werden kann.

Die Zeitschrift eignet sich vorzüglich für Ankündigungen

= aus dem Gebiet =

= der wissenschaftlichen und praktischen Theologie, =

= der kirchlichen Fragen, =

= der christlichen Kunst, Novellistik und Dichtung, =

= der Pädagogik und Philosophie. =

Insertionspreis für die einmal gespaltene Petitzeile, trotz der erhöhten Auflage, nur 15 S. bar. Beilagen je nach Umfang 7—10 M. bar.

Heilbronn, 10. September 1886.

Gebr. Henninger.

Oscar Sperling,

Institut für graphische Industrie

[46160] in Leipzig-Neudnitz,

bringt den Herren Verlagsbuchhändlern und Buchdruckereibesitzern seine

Galvanoplastische Anstalt

in empfehlende Erinnerung.

Dieselbe ist nach den neuesten Erfahrungen und mit den besten dynamo-elektrischen Maschinen mit Dampftrieb eingerichtet und in der Lage, bei musterhafter, unübertroffener Ausführung zu billigsten Preisen Galvanos jeder Größe, sowohl einzeln, als auch in größten Partien, in bisher unerreichter Schnelligkeit zu liefern.

Für galvanische Druckplatten berechne:

per □ Ctm. ohne Holzfuß 1 ¼ S.,

per □ Ctm. druckfertig mit Holzfuß 2 ¼ S.,

und gewähre bei größeren Partien oder regelmäßigen Arbeiten noch besondere Vorzugspreise.

H. Welter in Paris,

[46161] Rue Bonaparte 59, empfiehlt sich zur schnellen u. billigen Lieferung direkt oder via Leipzig von

französischem

Sortiment u. Antiquariat.

Näheres in Schulz' Adreßbuch für 1886.

C. G. Theile in Leipzig,

Kommissions- u. Verlagsbuchhandlung, gegründet 1871,

[46162] übernimmt Kommissionen, auch Besorgung von großen und kleinen Auslieferungslagern in reeller u. billiger Weise.

[46175]

FABRIK-PAPIERLAGER

Berth. Siegismund,
Leipzig. — Berlin SW.
Berth. Siegismund & Co.
Frankfurt a. M.

Bei eintretendem Bedarf bitten Proben zu verlangen.

alle für Verlagsh. und Druckereien geeigneten Papiere.

[46176]

ADRESSEN aller Branchen und Ländorlief. unter Garantie: Internation. Adressen-Verlags-Anstalt (C. Herm. Serbe) Leipzig I. (gogr. 1864), Kataloge, ca. 650 Branchen, 5,000,000 Adressen für 20 Pf. welche bei erster Bestell. vergüt. werden.

[46177]

Militaria.

Zu verkaufen: Eine umfangreiche Bibliothek der vorzüglichsten Werke, Karten u. u. aus dem Gebiete der Militärwissenschaft u. u. Verzeichnisse steht auf kurze Zeit zu Diensten. Off. unter Chiffre M. 31703. befördert die Exped. d. Blattes.

[46178] Königstraße 27 in Leipzig einstöd. Seitengeb., 5 Piecen, helle Räume mit Gas- u. Wasserleitung, vorzügl. f. Buchhändler, Buchdrucker, Kalligraphen, Stahlstecher, Graveure passend, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres durch **C. G. Theile** daselbst.

[46179]

Die Herren Verleger annonciieren am bequemsten u. billigsten, wenn sie Anzeigen zur Vermittelung übergeben an die erste und älteste Annoncen-Expedition von **Haafenstein & Vogler** in Leipzig.

Schulz, Adressbuch 1887 betr.

[46180]

Hiermit ersuche ich diejenigen geehrten Handlungen, welche mir das ihnen Mitte Juli d. J. übersandte Formular zur Benutzung der

Berichtigungen und Zusätze ihrer Firma für den 49. Jahrgang des Allgem. **Adressbuchs für den Deutschen Buchhandel 1887**

bis heute nicht zurückgeschickt haben, dies nun unverweilt zu thun, damit ich in den Stand gesetzt werde, sowohl in ihrem eigenen, wie im allgemeinen Interesse alle Notizen an den gehörigen Stellen noch einreihen zu können.

Daß auch ferner keine Mühe, Arbeit und Kosten gespart und alle öffentlich wie privatim ausgesprochenen Wünsche und Vorschläge, sobald sie sich wirklich zweckmässig und ausführbar erweisen, dankbar angenommen werden und die Redaktion überhaupt eifrig bestrebt ist, das Adressbuch stets auf der Höhe der beflügelten Zeit zu erhalten, bedarf wohl kaum mehr der Versicherung u. sei hierbei nur besonders erwähnt.

Der allgemeinen u. prompten Rücksendung des obigen Formulars entgegensehend zeichne

Leipzig, 2. September 1886.

Otto Aug. Schulz.

Der Druck beginnt am 1. Oktober.

Ausländ. oriental. Sortiment

besorgt prompt unter billigster Berechnung. [46181] Karlsruhe. **H. Reuther's Verlag.**

[46182]

Warnung

vor dem Buchhandlungsreisenden Carl Denner aus Neu-Ulm. Näheres auf Anfragen durch **Erwin Herwig** in Göttingen.

[46183] In welcher Zeitschrift sind Aufsätze von Staß über Entwicklungsgeschichte der Chemie veröffentlicht worden? **Reisnersche Buchh.** in Liegnitz.

[46184] Zu schneller und billiger Besorgung französischer, belgischer und holländischer Musiksortiments empfehlen sich **Brüssel, Montagne de la Cour 41. Breitkopf & Härtel.**

[46185] Restaurl. v. Geschenklitter., Architektur, Technol. gei. sub O. # 27962. d. d. Exped. d. Bl.

Tafel der gesuchten Personen.

Bruno Sommer, Buchhändler, früher in Chemnitz.

[46186] Auslagen vergüte gern. **Eßlingen. W. Langguth.**

[46187] **S. Mayer** in Eßlingen bittet um gef. Angabe des Aufenthaltsortes von: **C. Linge**, Buchhandlungsgehilfe, früher bei **W. Langguth** dahier thätig.

Familien-Nachrichten.

Aurel Blümich,
Martha Blümich

[46188] geb. Haberkorn. Vermählte.

Leipzig, 7. September 1886.

Inhaltsverzeichnis.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Verzeichnis künftiger erscheinender Bücher. — Vom englischen Büchermarkt. (Fortsetzung) — Technische Rundschau im Buchgewerbe. 1886. Nr. 9. — Vermischtes. — Anzeigebblatt 45950—46188.

Adermann, Th., in R. 46007.	Drubner in B. 45965.	Denninger, Gebr., 45972.	Kochler's Ant., R. F., in Le. 46110.	Koeder in Ch. 46141.	Steiger & C. 46102.
Anonyme 45952—53. 45955	Diez in A. 46041.	45985. 46003. 46159.	Kortkamp 46169.	Kobrian 46035.	Steinkopf, F., 46128.
— 61. 46132—33. 46135.	Dörffling & F. 46010.	Herich in Bo. 46142.	Köbling in B. 46115.	Kolenthal in R. 46157.	Stiller in No. 46048.
46137. 46144—45. 46149.	Dorn & Werfeld 46012. 46174.	Hermann in Pei. 46148.	Kramers & S. 46117.	Koth in G. 45963.	Strauß' Sort. in Bo. 46059
46151. 46155. 46173. 46177.	DuMont-Schauberg 45973.	Herold in H. 46052. 46150.	Langewiesche in Ba. 46034.	Kothacker 46165.	46070.
46185.	Ehrhardt 46082.	Herwig 46182.	Langguth 46186.	Nübe 46104.	Tamme in Dr. 46088.
Anstalt, Literat., in Frankf. 46005.	Fismana in Leipzig 46168.	Hingst Nachf. 46154.	Leberer 46024. 46026—27.	Rühle & Sch. 46066.	Theile 46162 46178.
Anstalt, Literat.-artist., in W. 45996.	Engelhorn 46017.	Hinkorff'sche Berl. in W. 45990.	46032. 46036—37.	Salomon in Dr. 46094.	Thomas in B. 46014.
Asher & C. in B. 46091.	Fehlfeld in G. 46030.	Hirschwald'sche Buchh. 46040.	Lehmann & V. 46124.	Samson in Hamburg 45987.	Treves, Frat., in H. 46079
Babenzien 45982. 45993.	Finde 46146.	46120.	Le Soudier 46095.	Sauerländer's Sort. in A. 46113.	Twirtmeyer, A. 46114.
Bahn Berl. 45951.	Fiedrich in B. 46167.	Hoffmann, R., in B. 46121.	Lipst & T. 46065.	Schag & ten H. 46153	Veith in O. 46093.
Baer & C. in F. 46143.	Friedrich in B. 45980.	Hoffmann in Ri. 46109. 46131.	Lorenz in Le. 46057.	Schaumburg in St. 46039.	Vierweg in B. 45967.
Barthol. & C. 46018.	Frommann'sche Buchh. in J. 46140.	Hoffmann, J., in St. 45992.	Lug in H. 46051.	Schergens in Bo. 46071. 46086.	Boß & C. 45983.
Bed in R. 46125.	Gaillard in Berlin 46166.	Hoffmann & D. 46015.	Maße 46147.	Schettler'sche Buchh. 46112.	Wagner in Brau. 45950.
Behrendt in Bo. 46116.	Gemeinhardt 45997.	Höhr in J. 46067.	Mayer in Ehl. 46187.	Schlag 45969.	Wattig's Berl. 45984.
Berensohn 46087.	Germann 46092.	Hühn in R. 46107.	Mayer in Pei. 46001. 46127.	Schmidt in Pei. 46156.	Wasmuth 46078.
Bertelsmann 46019.	Gerold & C. 46049.	Huske in L. 46108.	Meinders in O. 46029.	Schmidh Ant. in Ehl. 46068.	Weise, G., in St. 45974.
Besser in R. 46081.	Göhre in Leipzig 46171.	Jacob in W. 46129.	Mende in E. 47122.	Schneider in Ba. 46105.	Weise, F., in St. 46054
Bielefeld, A., in R. 46058.	Gräfe & U. 46100.	Jacobi in A. 46083.	Neckel 46136.	Schulze, A., in Brln. 46042.	Weismann in Ehl. 45995.
Blümich 46084. 46188.	Grajer in A. 46103.	Jaeger in Fr. 45998.	Neugebauer'sche Buchh. in Sp. 46062.	Schulze, H., in Pei. 46152.	Weiß, Berl. in Pei. 46000.
Braam in R. 45981.	van Groningen 45976.	Jenni 46020.	Riemann in R. 45991.	Schulz, O. A., 46180.	Weißbach in W. 46004 4602
Breitkopf & H. 46038. 46184	Wfellius 46098.	Jnderau 46119.	Cehlmann 46045.	Schulze in Gd. 46050	46163.
Brill in L. 46043.	Haase in R. 46060. 46089.	Institut, Bibliogr., 46009.	Bechel 46096.	Schwabenberger in Düren 46170.	Weller in Bau. 46056
Brockhaus 45975.	Haafenstein & Vogler in Leipzig 46179.	Keil in R. 46126.	Beynmüller 46069.	Schwertsche & S. 46072.	Welter 46161
Buchh. Madem., in G. 46134.	Hahne in B. 46061.	Keiser & C. 46139.	Bierer, H. A., 45986.	Seemann's Dittler. Jahresber. 46158.	Wiefle 46118
Buchholz & W. 46076.	Halm & G. 46031. 46055.	Keber 46111.	Palatjel 46063.	Serbe, C. Herm., 46176.	Williams & R. 46064
Bültmann & G. Nachf. in B. 46033.	Hartleben 45970. 45988. 46022.	Kern's Berl. in Dr. 46013.	Braun & J. 45964. 46023.	Siegismund in L. 46175.	Winter in Pei. 45996. 4602
Calvary & C. 46053.	Hartman in A. 45978.	Kirchheim 46011. 46025.	Quandt & H. 46097.	Simon 46006. 46016.	46101.
Calve 46075.	Hauberg & C. 46047.	Klaunig 46085.	Reißner in Li. 46183.	Sperling in Leipzig 46160.	Wölfe in Fr. 46077.
Cohen in Han. 45989.	Heberle 46138. 46164.	Klein in Ba. 46130.	Reuther in R. 46181.	Stankiewicz 46008.	Woywod 45968.
Cohen & S. 45971.	Helmwig'scher Berl. 45994.	Klippgen 46172.	Rider in G. 46099.	Staudé 45954. 45999.	Wyd 45977.
Dannenberg in St. 46080.	Hemmpel 46044.	Korbner 46074.	Rider in St. P. 46106.		v. Zahn & J. 46073.
	Hendtschel in F. 46002.	Koch's Berl., E. A., in Le. 46046.	Rivnac 46090.		

Verantw. Redakteur: Max Ebers in Leipzig. — Komm. d. Exped. d. Börsenbl.: Carl Fr. Fleischer in Leipzig (Querstr. 8). — Druck von B. G. Teubner in Leipzig.

